

CASAMBI

CASAMBI APP

Benutzerhandbuch

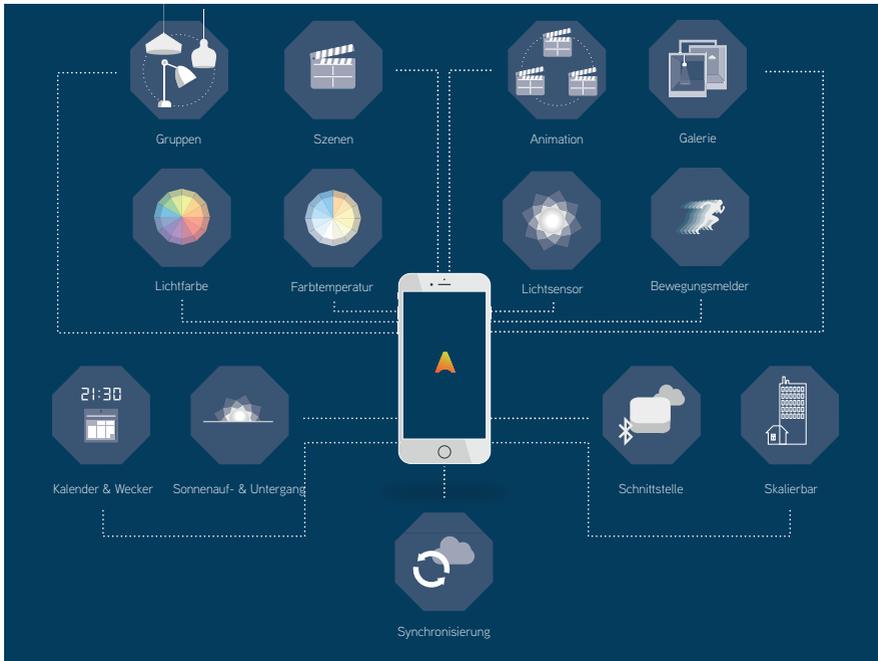
INHALT

Über Casambi	4
Erstmalige Einrichtung.....	5
Grundgesten.....	6
Gruppen	7
Leuchtensteuerung bearbeiten	8
Galerie.....	10
Szenen.....	12
Animationen.....	15
Zeitbasierte Szenen	16
Timer	17
Casambi Xpress Schalter	19
Sensoren	21
Gateway.....	22
Netzwerkconfiguration	25
Steuerungsoptionen.....	26
Freigabeoptionen	28
Alle Leuchten konfigurieren.....	30
Geräte in der Nähe.....	31
Netzwerk wechseln.....	32
Site wechseln	34
App Einstellungen.....	36
Netzwerkennwort zurücksetzen.....	36
Upgrade auf Evolution Firmware.....	37

INHALT

ANHANG

Intelligente Schalter	40
Dimmen und Speichern.....	41
Szenen steuern	42
Taster	44
Steuerhierarchie	45
Aktualisieren der Gerätefirmware	48
CASAMBI Steuerung per Apple Watch	49
Evolution und klassische Netzwerke	51



Casambi ist eine intelligente Beleuchtungssteuerungslösung basierend auf Bluetooth Low Energy (BLE). Bluetooth Low Energy ist die einzige drahtlose Funktechnologie mit geringem Stromverbrauch in allen modernen Smartphones, Tablets und sogar Smartwatches. Damit ist es die weltweit einzige energiesparende und zukunftssichere Funktechnologie mit geringem Stromverbrauch.

Die Casambi-Technologie kann in Leuchten, LED-Treiber und sogar in LED-Module oder Leuchtmittel integriert werden, wodurch eine optimale Lösung in Bezug auf einfache Installation und Funktionalität bei minimalem zusätzlichem Hardware- und Bereitstellungsaufwand entsteht.

Die Casambi-Technologie bietet ein Mesh-Netzwerk, in dem die gesamte Intelligenz des Systems in jedem Knoten repliziert wird. Dies bedeutet, dass es keine einzelnen Fehlerpunkte gibt.

Die Casambi-App arbeitet als eine der Benutzeroberflächen in einer Casambi-Beleuchtungssteuerungslösung, als Inbetriebnahme-Tool und auch als Remote-Gateway. Die Casambi-App funktioniert mit iOS- und Android-Geräten wie Smartphones, Tablets und Smartwatches. Die App kann kostenlos von Google Play und Apple App Store heruntergeladen werden.

VERWENDUNG DER CASAMBI APP

Erstmalige Verwendung

1. Laden Sie die App vom Apple App Store oder vom Google Play Store herunter.
2. Schalten Sie Ihre Casambi-fähigen Leuchten ein.
3. App öffnen
4. Die Casambi-App findet automatisch alle eingeschalteten Casambi-Leuchten.
5. Wählen Sie die Option **Alle Leuchten in Betrieb** nehmen
6. Die Casambi-App fügt automatisch alle gefundenen Leuchten zu einem Netzwerk hinzu und öffnet die Registerkarte „**Leuchten**“.

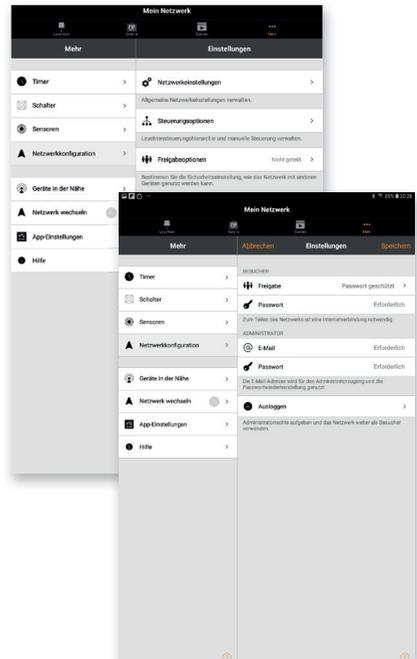
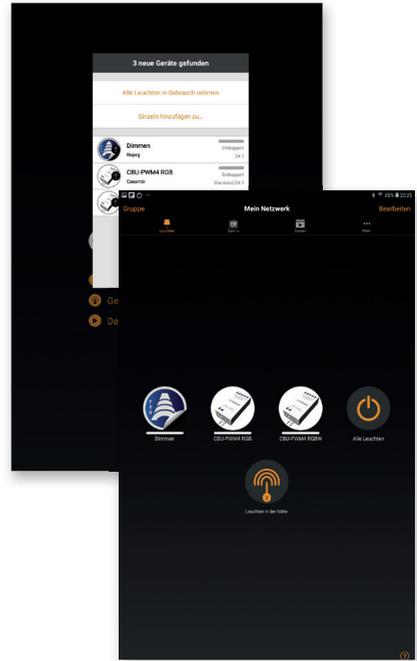
Die Casambi-App verfügt über vier Registerkarten: Leuchten, Galerie, Szenen und mehr. Alle davon werden in diesem Dokument behandelt.

Leuchten in Betrieb nehmen

Werden Leuchten zum ersten Mal in Betrieb genommen, erstellt die Casambi-App automatisch ein Netzwerk und fügt die Leuchten dem Netzwerk hinzu. Eine Leuchte kann sich jeweils nur in einem Netzwerk befinden. Wenn eine Leuchte Teil eines Netzwerks ist, befindet sie sich in einem gekoppelten Status und kann vor dem Entkoppeln keinem anderen Netzwerk hinzugefügt werden.

Das automatisch erstellte Netzwerk ist immer ein nicht gemeinsam genutztes Netzwerk. Dies bedeutet, dass das Netzwerk nur auf dem Gerät gespeichert ist, das es erstellt hat, und nicht mit anderen Geräten gemeinsam genutzt wird. Wenn Sie das Netzwerk freigeben möchten, müssen Sie die Netzwerkfregabe ändern. Wechseln Sie zur Registerkarte *Mehr*, und wählen Sie *Netzwerkkonfiguration* > *Freigabeoptionen* um den Freigabemodus zu ändern. Es gibt vier verschiedene Freigabemodi: *Nicht geteilt*, *nur Administrator*, *Passwort geschützt* und *Offen*.

Wenn Sie nur Administrator, Passwortgeschützt oder Offen-Modus auswählen, wird das Netzwerk auf den Cloud-Server hochgeladen und kann dann auch von anderen mobilen Geräten aus aufgerufen werden. Denken Sie daran, auch eine E-Mail-Adresse und ein Kennwort für das Netzwerk hinzuzufügen, damit es bei Bedarf später wiederhergestellt werden kann.



LEUCHTEN

Grundgesten

Nachdem Sie Ihre Leuchten in Betrieb genommen haben, werden diese auf der Registerkarte *Leuchten* mit Bild, Name und der aktuellen Helligkeit angezeigt.

Hier sind die grundlegenden Gesten zur Steuerung Ihrer Leuchten:

Um Ihre Leuchte aus- oder einzuschalten, tippen Sie einfach auf die Leuchtensteuerung.

Wischen Sie die Leuchtensteuerung nach links oder rechts, um die Lichtstärke der Leuchte anzupassen. Die App merkt sich das letzte Lichtniveau. Wenn Sie das Licht wieder einschalten, kehren Sie zur vorherigen Stufe zurück.

Wischen Sie die Lampensteuerung nach oben oder unten, um die Farbtemperatur der Leuchte anzupassen.

Halten Sie die Lampensteuerung gedrückt, um die Farbe zu ändern. Es ist auch möglich, Ihre Lieblingsfarben in der Palette zu speichern. Legen Sie einfach die Farbe fest und wählen Sie dann einen leeren Palettenbereich aus, um ihn zu speichern. Die gespeicherten Farben sind gerätespezifisch und werden nicht mit anderen Geräten im Netzwerk geteilt. Wenn Sie verschiedene Farben in der Palette gespeichert haben, können Sie sie nicht zurücksetzen, aber zuvor gespeicherte Farben können mit neuen Farben überschrieben werden.

Wenn Sie eine Lampe haben, die mehr als einen Kanal unterstützt, können Sie die verschiedenen Kanäle anpassen, indem Sie oben auf der Lampensteuerung halten.

Tipp: Verwenden Sie die grundlegenden Gesten auf dem Symbol *Alle Leuchten*, um alle Leuchten gleichzeitig zu steuern oder auf dem Symbol *Leuchten in der Nähe*, um in Ihrer Nähe befindliche Leuchten zu steuern.



GRUPPEN

Verwenden einer Gruppe

Nachdem Sie eine Gruppe erstellt haben, können Sie alle Leuchten gleichzeitig steuern. Verwenden Sie die normalen Gesten - Auswählen, Verschieben und Halten -, um die gesamte Gruppe zu steuern.

Wenn Sie Leuchten separat steuern möchten, auch wenn sie Teil einer Gruppe sind, tippen Sie einfach doppelt auf die Gruppe, um sie zu erweitern. Ein separater Bildschirm wird geöffnet, in dem Sie die Leuchten separat steuern können.

Beachten Sie, dass Gruppen hauptsächlich für die manuelle Steuerung konzipiert sind, während Szenen hauptsächlich für die Automatisierung konzipiert sind. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Szenen.

Gruppe erstellen

Es gibt zwei Möglichkeiten, eine Gruppe zu erstellen:

1. Wählen Sie **Gruppe** am oberen Bildschirmrand aus und wählen Sie die Lampen für die Gruppe aus, indem Sie darauf tippen. Erstellen Sie die Gruppe, indem Sie oben auf das Symbol „**Ordner**“ tippen. Oben sehen Sie auch die Symbole **+** oder **-**. Sie können verwendet werden, um alle Leuchten auszuwählen oder die Auswahl aufzuheben. Tippen Sie auf **Fertig**, um die Änderungen zu speichern.
2. Wählen Sie **Bearbeiten** am oberen Bildschirmrand. Ziehen Sie die Lampensteuerungen übereinander, um eine Gruppe zu erstellen.

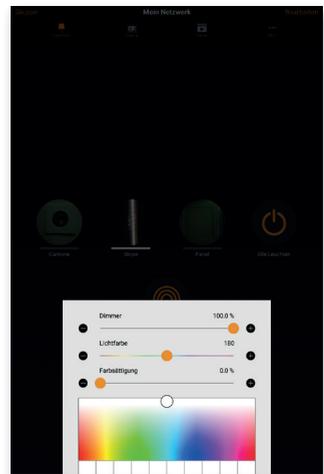
Wenn Sie weitere Lampen zur Gruppe hinzufügen möchten, wählen Sie **Bearbeiten** und ziehen Sie sie per Drag & Drop über die Gruppe.

Wenn Sie die Gruppe bearbeiten möchten, wählen Sie die Gruppe einfach im Bearbeitungsmodus aus und sie wird zum Bearbeiten geöffnet.

Im Bearbeitungsfenster können Sie die Gruppe umbenennen und Lampen aus der Gruppe entfernen, indem Sie sie außerhalb des Gruppenbereichs ziehen.

Wenn Sie die Gruppe bearbeitet haben, wählen Sie **Fertig** und **Schließen**, um zur Registerkarte Leuchten zurückzukehren.

Wenn Sie eine Gruppe entfernen möchten, wählen Sie **Bearbeiten** oder **Gruppe** und anschließend das X-Zeichen in der Ecke des Gruppensymbols.



LEUCHTEN

Leuchtensteuerung bearbeiten

Um eine Lampensteuerung zu bearbeiten, tippen Sie entweder doppelt auf die Lampensteuerung, die Sie bearbeiten möchten, oder tippen Sie oben im Bildschirm auf **Bearbeiten** und wählen Sie die Lampensteuerung aus, die Sie bearbeiten möchten.

Im Bearbeitungsbildschirm stehen mehrere Optionen zur Verfügung. Sie können den Status der Leuchte, den Modus, die Smart-Switching-Funktionen und Steuerungshierarchieoptionen usw. anpassen.

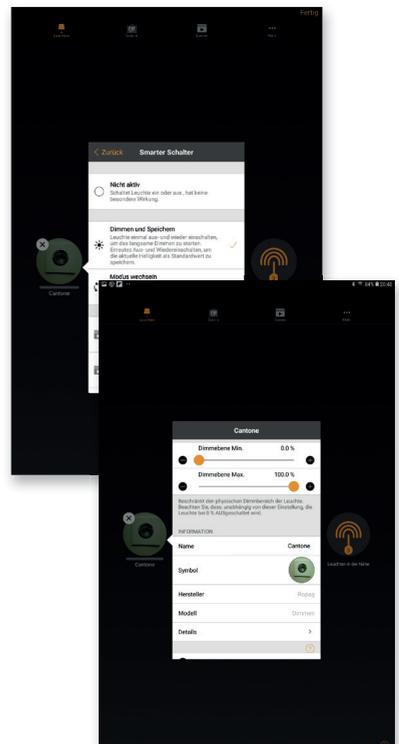
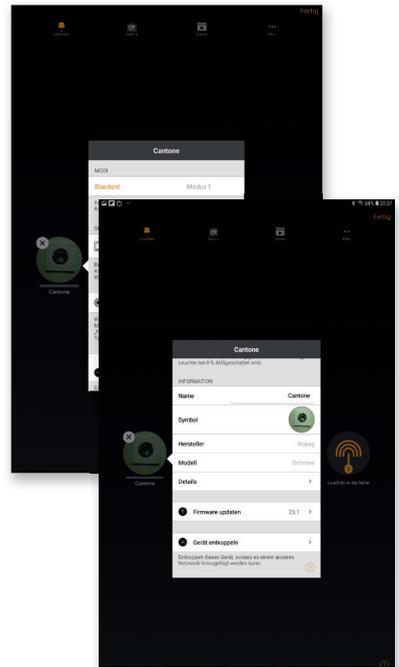
MODI Modi können verwendet werden, um verschiedene Dimmstufen, Farben oder Farbtemperaturen zu speichern. Um einen Modus zu bearbeiten, halten Sie den Text „**Standard**“ oder „**Modus X**“ gedrückt, und die Option „**Bearbeiten**“ wird angezeigt. Wählen Sie **Bearbeiten** und passen Sie die Einstellungen der Leuchte nach Bedarf an. Der Modus wird nach dem Anpassen und Verlassen der Leuchteinstellung automatisch gespeichert. **HINWEIS:** Mit der Option **Default** wird der Leuchtenstatus nach einem Stromausfall eingestellt.

SMARTER SCHALTER- und TASTER Mit den intelligenten Schaltern und den Drucktasten können Sie das Verhalten der Leuchte beim Schalten über smarte Leuchtschalter auswählen, abhängig vom verwendeten Casambi-Gerätetyp. Ausführliche Informationen zu Smart Switching und Drucktasten finden Sie in den Abschnitten Smart Switching und Push Button dieses Dokuments.

ZUGEWIESENER TAGESLICHTSENSOR Mit dieser Option können Sie einen Tageslichtsensor auswählen, der die Leuchte beeinflussen kann. Sie können die Tageslichtverstärkung für diese Leuchte auch mit dem Schieberegler einstellen.

START-ZUSTAND ÜBER LICHTSCHALTER Hiermit können Sie die Leuchte so einstellen, dass beim Einschalten der Leuchte entweder der Standardmodus (Standard-Lichtpegel) oder der letzte Status verwendet wird. Die Option *Letzter Zustand* bewirkt, dass eine Leuchte auf die gleiche Dimmstufe und Farbe wechselt, die zuvor verwendet wurde, bevor die Leuchte ausgeschaltet wurde.

Sie können auch minimale und maximale Dimmstufen für die Leuchte konfigurieren. Die Leuchte funktioniert immer innerhalb dieser Einschränkung, obwohl das Dimmen auf 0% die Leuchte immer ausschaltet.



LEUCHTEN

MANUELLE STEUERUNG Mit den Optionen für Verhalten und Timeout können Sie die standardmäßigen manuellen Steuerungseinstellungen des Netzwerks überschreiben und individuelle Optionen für eine einzelne Leuchte erstellen. Wählen Sie Verhalten, um zu ändern, wie die manuelle Steuerung für die Leuchte funktionieren soll, und wählen Sie Zeitüberschreitung, um den Standardwert für den Timeout zu überschreiben.

ANMERKUNG: Die Option „Manuelle Steuerung“ wird nur angezeigt, wenn die Kontrollhierarchie verwenden im Abschnitt „Steuerungsoptionen“ der Netzwerkkonfiguration aktiviert ist.

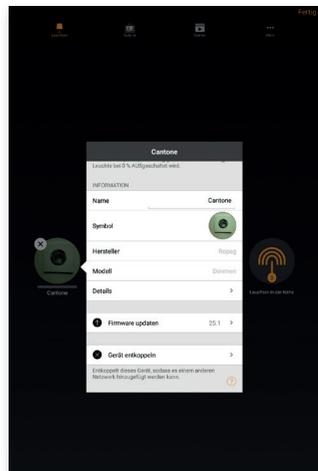
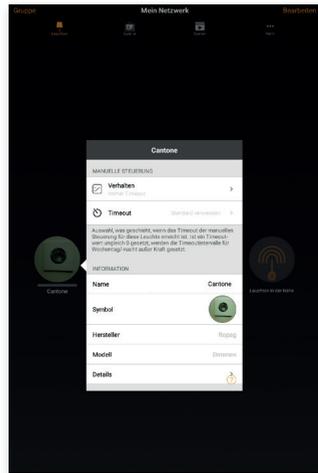
INFORMATIONEN In diesem Abschnitt können Sie den Namen der Leuchte ändern und ein neues Symbol erstellen, das das Standardbild der Leuchte ersetzt. Das Symbol kann ein vorhandenes Bild aus der Fotogalerie Ihres Geräts sein oder Sie können ein neues Foto aufnehmen. Im Detailbereich finden Sie auch weitere technische Informationen zur Leuchte.

GERÄT ENTKOPPELN / GERÄT ERSETZEN Verwenden Sie die Option **Gerät ersetzen**, um eine Leuchte aus einem Netzwerk zu entfernen. Wenn eine Leuchte beschädigt und ausgeschaltet ist, kann die Option **Gerät ersetzen** zum Austauschen einer Leuchte verwendet werden. Bei Verwendung der Option **Gerät ersetzen** muss ein identisches Leuchtengerät verwendet werden. Damit können alle bisherigen Einstellungen der Leuchte vom neuen Leuchtengerät übernommen werden.

Das Profil einer Leuchte ändern

Das Profil eines Casambi-Geräts muss möglicherweise geändert werden, abhängig von der Art der Leuchte, die es steuert. Zum Beispiel sind unterschiedliche Profile für 1-Kanal-Dimmen, 2-Kanal-Dimmen, RGB, TW usw. erforderlich. So ändern Sie ein Geräteprofil:

1. Trennen Sie das Gerät von Ihrem Netzwerk
2. Wählen Sie das Gerät aus der Liste der **Geräte in der Nähe** aus
3. Wählen Sie die Option **Profil ändern**
4. Wählen Sie das richtige Profil aus der Liste aus
5. Nachdem das Profil konfiguriert wurde, fügen Sie das Gerät Ihrem Netzwerk hinzu.



GALERIE

Erstmalige Verwendung

Die Galerie in der Casambi-App ist die intuitivste Art, Ihre Leuchten zu steuern. Machen Sie ein Foto des Raums, in dem sich Ihre Leuchten befinden, und platzieren Sie die Lampenkontrollen darüber.

Um das erste Foto hinzuzufügen, wählen Sie das Schwarzweißbild aus und legen Sie fest, ob Sie ein Foto aufnehmen oder ein vorhandenes Bild aus der Galerie Ihres Geräts verwenden möchten.

Nachdem Sie ein Foto aufgenommen oder ein Foto ausgewählt haben, wird es der Casambi-Galerie hinzugefügt.

Der nächste Schritt besteht darin, dem Bild Lampensteuerungen hinzuzufügen.

Tippen Sie auf das **+**, um den Auswahlbildschirm mit Ihren Leuchten zu öffnen.

Wählen Sie eine auf dem Foto befindliche Leuchte aus und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit **Fertig**. Wenn sich die benötigte Leuchte in einer Gruppe befindet, tippen Sie zuerst auf die Gruppe, und Sie können dann die gewünschte Leuchte auswählen.

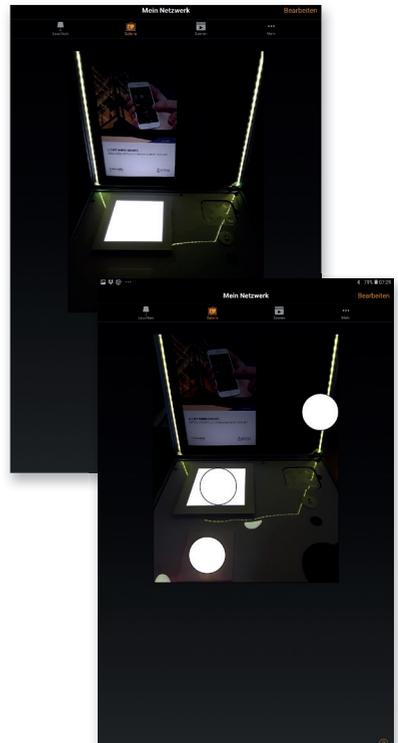
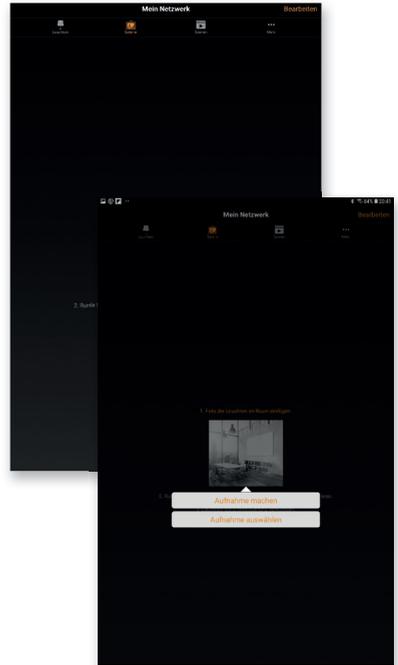
Ein Lampenkontrollkreis erscheint in der Mitte der Fotografie. Ziehen Sie den Kontrollkreis auf die Leuchte. Sie können die Größe des Kreises durch Drücken ändern.

Wenn Sie mehr als eine Leuchte im Bild haben, tippen Sie auf **+**, um weitere Steuerelemente hinzuzufügen. Wenn Sie alle Leuchten des Fotos mit Steuerelementen versehen haben, wählen Sie **Fertig**.

Um zur Galerie zurückzukehren und weitere Fotos hinzuzufügen, wählen Sie **Schließen**.

Wenn Sie weitere Fotos hinzufügen möchten, wählen Sie oben auf dem Galeriebildschirm das **+** aus. Wenn das Pluszeichen nicht sichtbar ist, wählen Sie **Bearbeiten** und das Pluszeichen erscheint.

Tipp: Machen Sie ein Panoramabild Ihres Raumes, um weitere Leuchten in einem Foto aufzunehmen. Alternativ können Sie einen grafischen Grundriss Ihres Gebäudes verwenden, um die Leuchten je nach Standort zu steuern.



GALERIE

Leuchten steuern

Nachdem Sie mindestens ein Foto hinzugefügt haben, können Sie es in der Galerie öffnen und die darin enthaltenen Leuchten vom Foto aus steuern. Tippen Sie auf ein Foto, um es im Vollbildmodus zu öffnen.

Verwenden Sie die normalen Gesten, wählen Sie die Lampenkontrollkreise aus, bewegen Sie sie auf und ab oder seitwärts und halten Sie sie gedrückt, um die Leuchten im Bild zu steuern.

Wenn Sie das Foto im Hochformat öffnen, werden daneben verwandte Szenen angezeigt. Das Szenensymbol wird angezeigt, wenn auch nur eine Lampe im Foto Teil der Szene ist.

Tipp: Bewegen oder halten Sie eine beliebige Stelle außerhalb der Kontrollkreise auf dem Foto, um die Farbe aller Leuchten gleichzeitig zu dimmen oder zu ändern.

Arrangieren der Bilder

Sie können die Reihenfolge festlegen und die Größe der Fotos in der Galerie ändern.

Wählen Sie zuerst **Bearbeiten** am oberen Bildschirmrand.

Im Bearbeitungsmodus können Sie Fotos per Drag & Drop anordnen.

Wenn Sie die Größe der Fotos ändern möchten, verschieben Sie den orangefarbenen Balken zwischen den Fotos nach oben oder unten. *Beachten Sie, dass diese Funktion nur für Apple iOS verfügbar ist.*

Bestätigen Sie die Änderungen, indem Sie **Fertig** wählen.



SZENEN

Auf der Registerkarte **Szenen** können Sie verschiedene Beleuchtungssituationen für verschiedene Anlässe erstellen. Es ist möglich, mehrere Leuchten mit einer einzigen Szene zu steuern, um ein perfektes Ambiente für verschiedene Anlässe und Bedürfnisse zu schaffen. Die gleiche Leuchte kann auch in mehreren Szenen verwendet werden.

Erstellen Sie Ihre erste Basisszene:

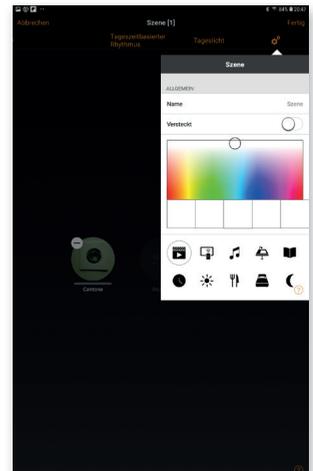
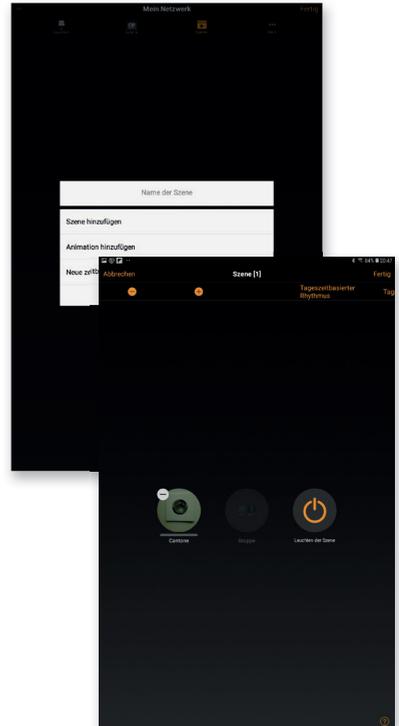
Wählen Sie **Bearbeiten** und **+**, geben Sie einen Namen für die Szene ein und wählen Sie **Szene hinzufügen**. Wählen Sie die Leuchten für diese Szene aus und passen Sie sie an. Mit **+** können Sie alle Leuchten hinzufügen und mit **-** können Sie alle Leuchten aus der Szene entfernen. Sie können die Leuchten separat einstellen oder wenn Sie für alle Leuchten die gleiche Dimmstufe oder Farbe verwenden möchten. Mit der **Leuchten der Szene** Steuerung können Sie alle Leuchten in der Szene anpassen.

Wenn Sie Leuchten hinzufügen möchten, die sich in einer Gruppe befinden, tippen Sie doppelt auf die Gruppe, um den Auswahlbildschirm zu öffnen. Wenn Sie alle Leuchten in der Gruppe zur Szene hinzufügen möchten, tippen Sie auf das **+** in der linken unteren Ecke. Oder wenn Sie alle Leuchten der Gruppe aus der Szene entfernen möchten, tippen Sie auf das **-** Zeichen

Verwenden Sie zum Anpassen aller Leuchten in der Gruppe grundlegende Gesten an einer beliebigen Stelle im Gruppenbereich (in der iOS-App). Schließen Sie in der Android-App die Gruppe mit **Schließen**, und Sie können alle Leuchten in der Gruppe über das Gruppensteuerungssymbol anpassen. Um den Namen, das Symbol und die Farbe für die Szenensteuerung zu ändern, tippen Sie auf das Einstellungssymbol in der rechten oberen Ecke. Verwenden Sie die Farbpalette, um eine Farbe für das Szenensymbol zu definieren.

Wenn Sie nicht möchten, dass die Szene auf der Registerkarte „Szenen“ angezeigt wird, können Sie die Option „Versteckt“ verwenden. Um zur Registerkarte **Szenen** zurückzukehren, wählen Sie **Fertig**. Um weitere Szenen zu erstellen, wählen Sie einfach das Pluszeichen **+** oben auf der Registerkarte „Szenen“ aus. Sie können Szenen auch kopieren, indem Sie auf sie tippen und halten.

Tipp: Wählen Sie auch alle Leuchten aus, die während der Szene ausgeschaltet sein sollten, und stellen Sie die Helligkeit auf 0% ein.

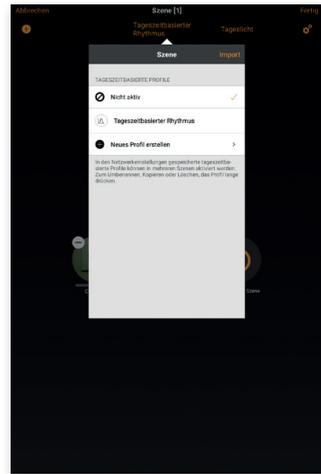


SZENEN

Tageszeitbasierte Szenen

Tageszeitbasierte Rhythmen können durch Auswahl des Diagrammsymbols aktiviert werden.

Ein **tageszeitbasierter Rhythmus** ermöglicht das automatische Management der Farbtemperatur für grundlegende Szenen, indem ein Rückmeldungsdiagramm verwendet wird, das die Stunden des Tages und die Farbtemperatur anzeigt. Wenn ein tageszeitbasiertes Profil für eine Szene aktiviert ist, wird bei Aktivierung der Szene und nach jeder weiteren Minute die Farbtemperatur anhand des Antwortdiagramms nachgeschlagen, bis die Szene deaktiviert wird. Beachten Sie, dass es gleichzeitig mit der Tageslichtsteuerung verwendet werden kann.



Um einer Szene einen tageszeitbasierten Rhythmus hinzuzufügen, wählen Sie das Symbol für das Tageszeitdiagramm unten auf der Seite. Wählen Sie **Neues Profil** oder **Standardprofil** hinzuzufügen aus und tippen Sie unten auf das Rückmeldungsdiagramm. Sie können das Rückmeldungsdiagramm dann an Ihre Anforderungen anpassen. Die Tageszeit kann auch verschoben werden, um zu bestimmen, wann Ihr tageszeitbasierter Rhythmus beginnen und enden soll.

Wählen Sie einen beliebigen Bereich in der Grafik aus, um einen neuen Markierungspunkt zu erstellen. Verwenden Sie das **Mülleimer-Symbol**, um einen markierten Markierungspunkt des Diagramms zu löschen.

Verwenden Sie die Option **Wechsels von**, um die Rückmeldungsdiagrammform von einem glatten in ein gestuftes Diagramm zu ändern.



Es können auch mehrere Rhythmen erstellt und Rhythmen aus anderen Netzwerken, die auf demselben Gerät aufgelistet sind, importiert werden. Wenn Sie einen Rhythmus aus einem anderen Netzwerk importieren möchten, wählen Sie einfach die Option **Importieren**. Daraufhin wird eine Liste tageszeitbasierter Rhythmen aus den anderen Netzwerken auf Ihrem Gerät angezeigt.

Wählen Sie **Fertig**, wenn Ihr Rhythmus abgeschlossen ist.

SZENEN

Tageslichtsteuerung

Um den Tageslicht-Steuermodus zu ändern, wählen Sie das Lichtkontrast-Symbol. Nachfolgend finden Sie eine Beschreibung aller verfügbaren Einstellungen:

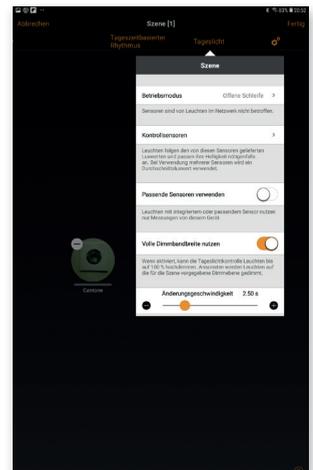
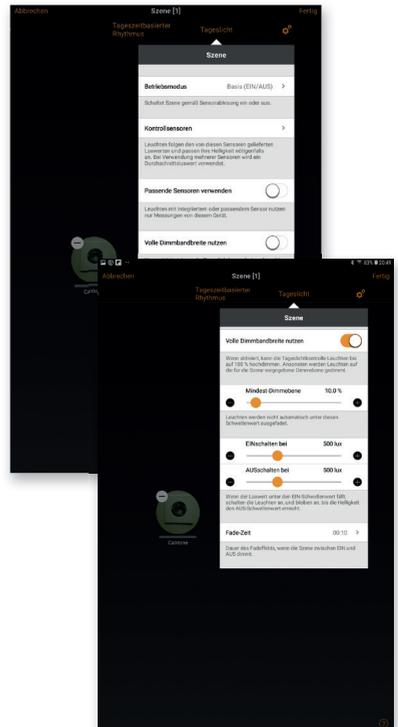
Grundlegende (EIN / AUS) Leuchten schalten sich basierend auf zwei konfigurierbaren Schwellenwerten **ein** oder **aus**. Sensoren können von benachbarten Leuchten beeinflusst werden oder nicht. Der Modus ist nur aktiv, wenn er in der Steuerungshierarchie das Element mit der höchsten Priorität ist.

Offene Schleife Der Ausgangspegel der Leuchte (0-100%) wird durch Vergleichen des Lux-Werts des Sensors mit einem Antwortdiagramm erhalten. Sensoren sollten nicht von den Leuchten im Netzwerk beeinflusst werden. Dieser Modus kann in der Steuerungshierarchie ausgeführt werden, auch wenn dies nicht die höchste Priorität hat. Einige Beispiele hierfür sind: eine Gruppe von Leuchten, die durch einen Tageslichtsensor gesteuert werden, der an einem separaten Ort von den Leuchten installiert ist, oder von einem Sensor gesteuert wird, der in Richtung eines Fensters von den Leuchten weg zeigt.

Geschlossene Schleife Ein Ziel-Lux-Level wird manuell festgelegt und der Sensor versucht aktiv, den Lux-Level über eine Rückkopplungsschleife zu erreichen und aufrechtzuerhalten (durch Beobachtung der Ergebnisse seiner eigenen Änderungen). Sensoren sind von Leuchten betroffen und dieser Modus kann nur verwendet werden, wenn es sich um das Element mit der höchsten Priorität in der Steuerungshierarchie handelt. Ein Beispiel hierfür ist eine Gruppe von Leuchten, die von einem Tageslichtsensor gesteuert werden, der sich im selben Bereich wie die Leuchten befindet.

Extern Ähnlich wie bei der Option mit offenem Regelkreis, basiert jedoch auf einem Dimmsignal von 0-100% anstelle eines Lux-Pegels. Diese Option dient zur Kombination einer Casambi-Einheit mit einem Sensor, der nicht Casambi-aktiviert ist. Beispiele sind ein CBU-ASD, das an einen nicht von Casambi aktivierten Sensor angeschlossen ist, oder wenn das Dimmen von einem externen DALI-Controller oder einem DALI-Sensor ausgeführt wird.

Casambi-ready-Sensoren, die von unseren Partnern erstellt wurden, enthalten bereits die Casambi-Firmware, so dass die externe Option für diese Geräte nicht erforderlich ist.



SZENEN

Animationen erstellen

Auf der Registerkarte **Szenen** können Sie auch Animationen erstellen. Animationen sind eine spezielle Art von Szene, die von Szene zu Szene übergeht. Animationen können wie Standardszenen aktiviert werden. Animationen können auch wiederholt werden.

Wählen Sie **Bearbeiten** und dann das **+** in der oberen rechten Ecke. Wählen Sie dann **Animation hinzufügen**.

Hinweis: Zum Erstellen einer Animation muss mindestens eine Szene vorhanden sein.

Als nächstes müssen Sie Animationsschritte hinzufügen. Schritte sind Szenen und Wartezeiten. Sie können beliebig viele Schritte hinzufügen.

Beispielanimation:

1. Szene hinzufügen Rot, Überblendzeit 10 Sekunden
2. Warten Sie 3 Minuten
3. Fügen Sie Szene Blau hinzu, Überblendzeit 10 Sekunden
4. Füge 5 Minuten hinzu
5. Szene hinzufügen Alles aus, Überblendzeit 10 Sekunden

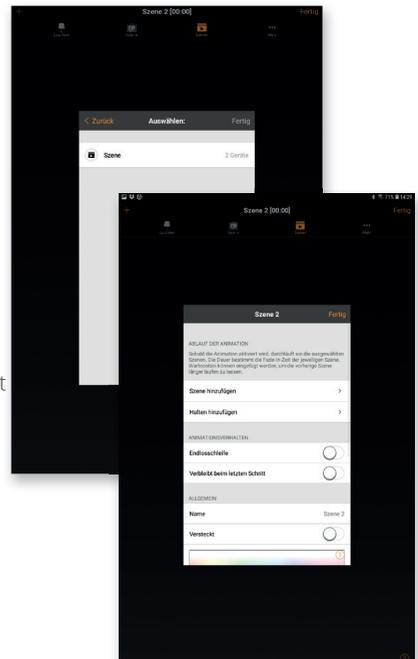
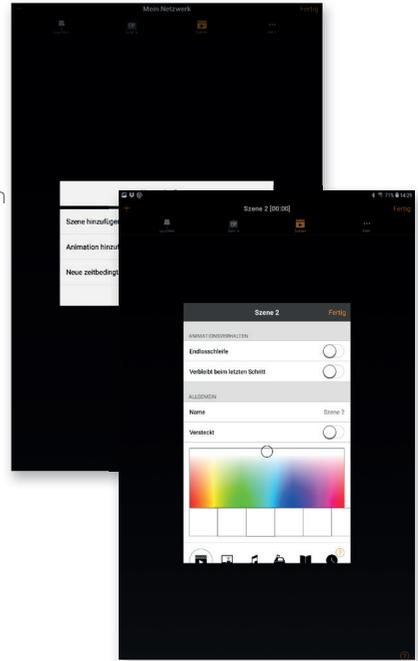
Diese Animationseinstellung wird innerhalb von 10 Sekunden in Szene-Rot eingblendet und Rot ist für 3 Minuten aktiv. Dann wird die Szene Rot in 10 Sekunden in Szene Blau eingblendet, und Blau ist 5 Minuten aktiv und in 10 Sekunden ausgeblendet.

Im Abschnitt **ALLGEMEIN** können Sie die Animation so einstellen, dass sie wiederholt wird. Sie können auch den Namen, die Farbe und das Symbol ändern. Die Animation kann bei Bedarf auch in der Ansicht „Szenen“ ausgeblendet werden. Es wird jedoch wieder angezeigt, sobald Edit ausgewählt wurde.

Wenn Sie mit der Bearbeitung der Animation fertig sind, wählen Sie **Fertig**.

Die neben dem Animationsnamen angezeigte Zeit ist die Gesamtzeitdauer der Animation.

Tipp: Sie können Timer auch verwenden, um Animationen zu steuern. Auf diese Weise kann eine Animation zeitabhängig ein- und ausgeschaltet werden.



SZENEN

Zeitbasierte Szenen

Zeitbasierte Szenen können verwendet werden, um die Dimmstufen von Szenen zu bestimmten Zeiten zu ändern. Dies kann zwar auch durch die Verwendung eines Timers erreicht werden, eine zeitbasierte Szene hat jedoch den Vorteil, dass sie ausgelöst werden kann, sodass eine Leuchte nicht permanent eingeschaltet ist.

Zum Beispiel:

Eine zeitbasierte Szene (Küche lwr1 zeitgesteuert) wird erstellt, um den Dimmwert der Szene Küche zwischen 8:00 und 21:00 Uhr auf 40% zu setzen. Zwischen 21.00 Uhr und 08.00 Uhr beträgt der Dimmwert 15% (um Personen nicht zu stören, wenn die Szene während der Nacht aktiviert wird).

Die Szene läuft nicht rund um die Uhr. Stattdessen löst ein Sensor die Szene aus, wenn Anwesenheit erkannt wird. Je nachdem, wann die zeitbasierte Szene ausgelöst wird, wird der Dimmwert der Szene Küche niedriger 1 entsprechend eingestellt.

Um eine zeitbasierte Szene zu erstellen, folgen Sie demselben Produkt für eine Basisszene. Wählen Sie dann:

- die Zeit und die Tage, an denen die grundlegende Szene geändert werden soll
- die Überblendzeit
- die grundlegende Szene
- der Grundeinstellung der Szene

Mit der Option **Neue Bedingung** können mehrere Bedingungen hinzugefügt werden.



TIMER

Mit der Timer-Funktion können Sie eine Liste von Timern erstellen, die Szenen oder Animationen zeitabhängig ein- und ausschalten. Sie können beispielsweise eine Präsentationsleuchte so einstellen, dass sie während der Bürozeiten aktiviert wird, oder die Flurbeleuchtung während der Nacht auf einen niedrigeren Pegel einstellen.

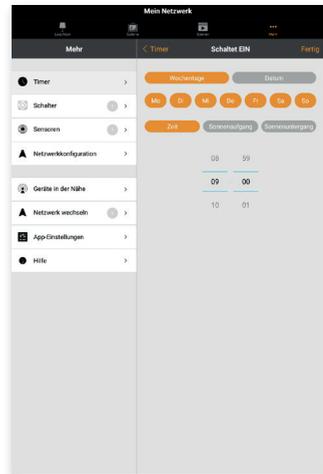
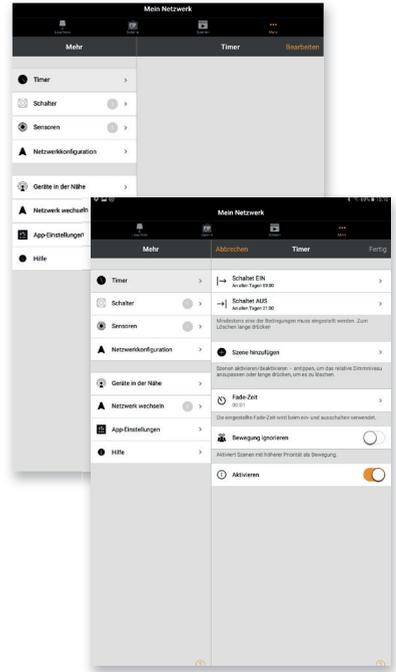
Gehen Sie zur Registerkarte More und wählen Sie Timer. Erstellen Sie einen neuen Timer, indem Sie in der oberen linken Ecke Bearbeiten und dann in der oberen rechten Ecke + wählen. Wählen Sie die Szene oder Animation aus, die Sie mit diesem Timer steuern möchten.

Aktivieren Sie die Schaltfläche Switches ON und stellen Sie die Uhrzeit ein, zu der die Szene beginnen soll. Sie können Wochentage oder ein bestimmtes Datum verwenden. Für die Zeit können Sie eine Tageszeit einstellen oder lokalen Sonnenaufgang und Sonnenuntergang verwenden, um die Szene einzuschalten. Um Sonnenaufgang / Sonnenuntergang zu verwenden, muss der Netzwerkstandort festgelegt werden. Detaillierte Anweisungen finden Sie im Abschnitt Netzwerkeinstellungen. Wählen Sie Fertig, um die Änderungen zu bestätigen.

Aktivieren Sie die Schalter AUS und wählen Sie den Zeitpunkt, zu dem die Szene ausgeschaltet werden soll. Die verfügbaren Optionen sind die gleichen wie für die Startzeit. Sie können auch Nach wählen und die Dauer der Szene einstellen. Wählen Sie Fertig, um die Änderungen zu bestätigen.

Es ist auch möglich, die Fade-Zeit für die Szene einzustellen. Dies bedeutet, dass das Licht beim Einschalten der Szene langsam das Lichtniveau in der Szene erreicht. Mit Fadern können Sie ganz leicht von einer Szene zur anderen wechseln.

Der Fader startet, wenn der Timer eingeschaltet ist. Das bedeutet, wenn Sie die Szene so einstellen, dass sie um 14:05 eingeschaltet wird und Sie einen Fader für 30 Sekunden einstellen, ist die Szene um 14:05:30 voll hell. Die Szene wird ebenfalls mit der gleichen Zeit ausgeblendet. Wenn die Szene um 15:00 Uhr erlischt, ist das Licht um 15:00:30 vollständig ausgeschaltet.



TIMER

Wenn für eine Installation einige Timer mit einer höheren Priorität in der Steuerhierarchie arbeiten sollen, können Sie die Option **Bewegung ignorieren** aktivieren. Im Anhang finden Sie eine Erläuterung der **Steuerungshierarchie**.

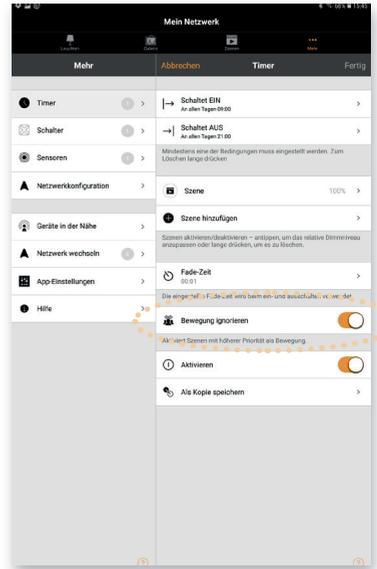
Um eine reibungslose Funktion eines Timers auch nach kompletter Stromlos-Schaltung des gesamten Netzwerks zu garantieren ist es möglich, einen Timer mithilfe der Schaltfläche „**Aktiviert**“ priorisiert zu aktivieren / deaktivieren. Bestätigen Sie Ihre Einstellungen, indem Sie **Fertig** wählen. Nach dem Speichern eines Timers ist es möglich, diesen Timer zu kopieren. Öffnen Sie den Timer erneut und wählen Sie im unteren Bereich des Timer-Bildschirms **Als Kopie speichern**.

Casambi-Einheiten behalten die Zeit im Auge, wenn immer nur eine Einheit im Netzwerk eingeschaltet ist. Wenn alle Einheiten ausgeschaltet sind, muss die Netzwerkzeit erneut auf die Einheiten eingestellt werden. In dieser Situation öffnen Sie bitte das Netzwerk in der Casambi-App mit Änderungsrechten, um die Uhrzeit erneut einzustellen.

Sie können den Status eines Timers auch reaktivieren, indem Sie **Bearbeiten** und dann die Aktualisierungsschaltfläche in der oberen linken Ecke des Timers-Bildschirms auswählen.

Um die Timer direkt zu aktivieren müssen Sie nachdem Sie alle Einstellungen des Timers festgelegt und mit **Fertig** bestätigt haben, in die Netzwerkkonfiguration wechseln. Dort betätigen Sie durch klicken die Funktion **<Speicherungsauslastung>**. Haben Sie das gemacht wird das Netzwerk neu synchronisiert.

Dies ermöglicht auch die Tests von Timern.



SCHALTER

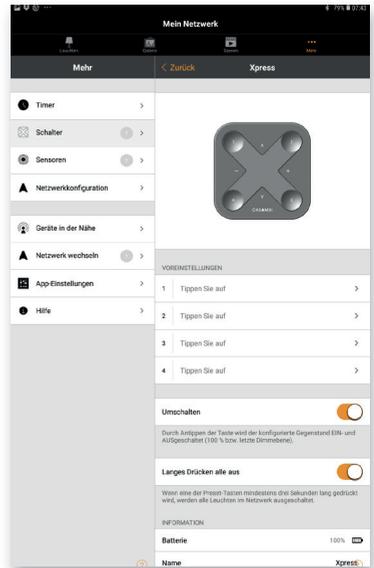
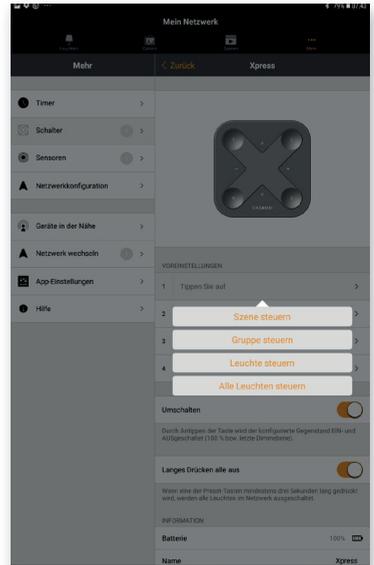
Im Bereich *Schalter* können Casambi-fähige Schalter/Taster so konfiguriert werden, dass Leuchten einfach und drahtlos gesteuert werden können. Casambi-fähige Schalter und Taster werden nach dem Koppeln mit dem Netzwerk auf der Seite „**Schalter**“ angezeigt. Informationen zum Verwenden von Standard-Wandschaltern mit Casambi finden Sie im Abschnitt Smart Switching im Anhang.

XPress Schalter

Das Casambi Xpress ist eine kabellose Benutzeroberfläche, die die Raumgestaltung flexibler macht. Der Schalter kann überall dort aufbewahrt werden, wo der Benutzer es benötigt, und er hat direkten Zugriff auf alle wichtigen Lichtsteuerungsfunktionen von Casambi.

1. Drücken Sie eine beliebige Voreinstellungstaste auf dem Xpress. Die Casambi-App erkennt sie automatisch. Wenn Sie über ein Netzwerk verfügen, schlägt Casambi automatisch vor, Xpress zu diesem Netzwerk hinzuzufügen. Klicken Sie auf die Schaltfläche Hinzufügen zu „**Mein Netzwerk**“. Wenn noch kein Netzwerk erstellt wurde, wählen Sie In Verwendung nehmen.
2. Nachdem Sie den Xpress-Switch zum Netzwerk hinzugefügt haben, navigieren Sie zur Registerkarte „Mehr“ und wählen Sie Switches, um die Voreinstellungsschaltflächen zu konfigurieren.
3. Wählen Sie den Xpress-Schalter aus der Liste der verfügbaren Schalter aus, und die Konfigurationsseite wird geöffnet. Sie können dann jeder Taste eine Leuchte, eine Szene, eine Gruppe, ein Element oder alle Leuchten zuordnen. Es ist auch möglich, Automatisierungsoptionen für die Wiederaufnahme entweder einer Gruppe oder dem gesamten Netzwerk zuzuordnen.
4. Wählen Sie die entsprechende Use-Toggle-Funktion aus. Wenn aktiviert, können Leuchten ein- und ausgeschaltet werden. Bei Deaktivierung wird verhindert, dass der Schalter die Leuchten ausschaltet.
5. Wählen Sie die entsprechende Funktion Lang drücken Sie alle aus. Mit dieser Option können Sie jede konfigurierbare Xpress-Taste gedrückt halten und alle Leuchten im Netzwerk ausschalten.

Sie können das Xpress auch umbenennen und das Symbol ändern, um die Identifizierung zu erleichtern. Wählen Sie **Fertig**, um die Einstellungen zu speichern.



SCHALTER

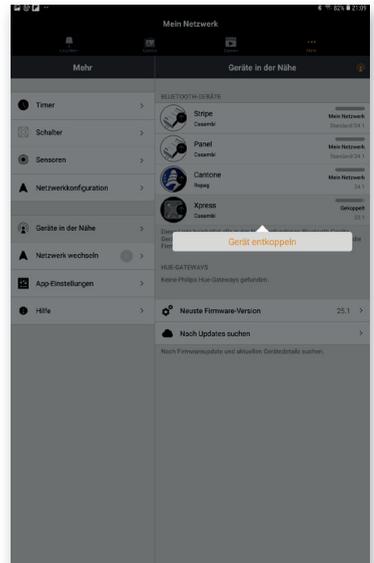
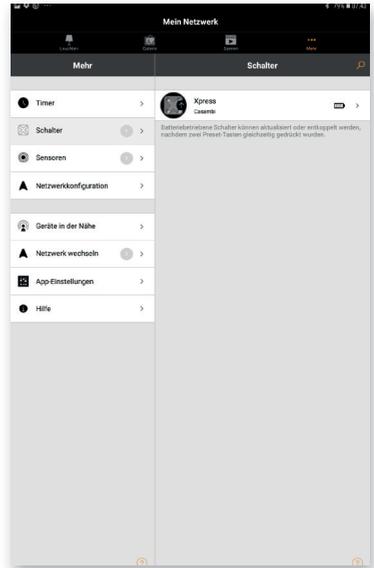
Nach der Konfiguration der Schaltflächen steuern sie nun die zugewiesene Szene, Leuchte, Gruppe, Element oder Wiederaufnahme (siehe *Steuerungshierarchie*).

Beim ersten Drücken werden die Szene, die Lampe oder die Gruppe eingeschaltet, und beim zweiten Drücken wird die Szene ausgeschaltet. Mit den Tasten **+** und **-** können Sie die ausgewählten Geräte nach oben oder unten dimmen. Mit den **Auf-** und **Ab-**Tasten können Sie die Farbtemperatur (einer abstimmbaren weißen Leuchte) und das direkte / indirekte Beleuchtungsverhältnis ändern, vorausgesetzt Ihre Leuchte unterstützt diese Funktionen.

Xpress entkoppeln

Drücken Sie zum Starten des Entkoppelvorgangs zunächst die beiden Voreinstelltasten des Schalters. Es gibt zwei Möglichkeiten, einen Xpress-Switch zu entkoppeln: Wählen Sie auf der Seite mit den Switch-Einstellungen die Option **Gerät entkoppeln** aus oder ziehen Sie die Zeile des Geräts nach links (in iOS) oder halten Sie (in Android) auf der Hauptseite des Switches gedrückt.

Stellen Sie sicher, dass beim Xpress-Schalter die gelben LEDs leuchten, wenn Sie die Verbindung trennen. Sie müssen die Schritte auch schnell durchführen, bevor sich der Schalter ausschaltet (keine LEDs leuchten).



SENSOREN

Um einen Sensor zu Ihrem Netzwerk hinzuzufügen, muss zunächst die Option Kontrollhierarchie verwenden aktiviert sein. Sobald ein Sensor zu Ihrem Netzwerk hinzugefügt wurde, wird er auf der Seite Sensoren angezeigt. Für jeden Sensor gibt es eine Reihe von Optionen, die ausgewählt werden können:

- *Bewegung*
- *Bewegung / Abwesenheit*
- *Abwesenheit*
- *Automatisierung wiederaufnehmen (Gruppe)*
- *Automatisierung wiederaufnehmen*

Bewegung aktiviert bis zu zwei Szenen, wenn der Sensor ausgelöst wurde.

Bewegung / Abwesenheit aktiviert bis zu zwei Szenen, wenn der Sensor ausgelöst wurde, und aktiviert bis zu zwei Szenen, wenn Abwesenheit erkannt wurde.

Hinweis: An- und Abwesenheitsszenen müssen dieselbe Leuchte steuern. Eine Abwesenheitsszene kann keine anderen Leuchten steuern als die in den Präsenzscenen konfigurierten.

Abwesenheit entfernt die manuelle Steuerung von ausgewählten Szenen, wenn keine Anwesenheit mehr erkannt wird.

Die **Verweilzeit** ist die Verzögerung zwischen dem Erkennen von Abwesenheit und dem Beenden der kontrollierten Szene(n).

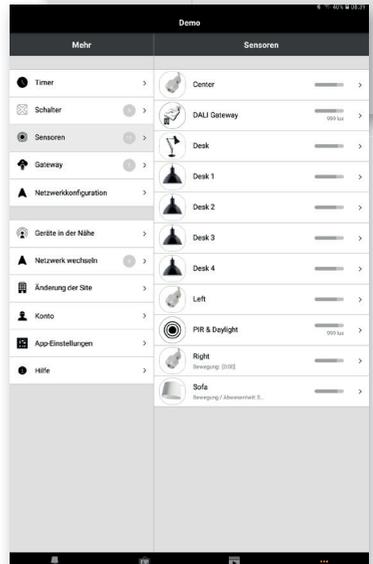
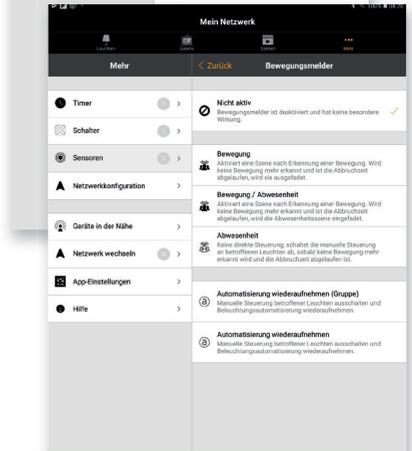
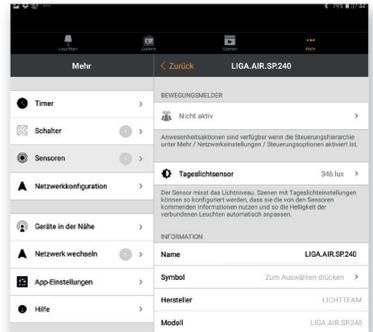
Die **Überblendzeit** ist die Zeit, die die Szene(n) zum Dimmen auf 0% benötigt.

Wenn Sie die manuelle Steuerung entfernen, können Sie die vorherige manuelle Steuerung einer Szene entfernen, wenn keine Anwesenheit mehr erkannt wird und die Verweildauer ebenfalls verstrichen ist.

Mit den beiden **Automatisierungsoptionen** können Sie die manuelle Steuerung von einer bestimmten Gruppe von Leuchten oder von allen Leuchten in Ihrem Netzwerk entfernen.

Nachdem einem Sensor ein Präsenztyp zugewiesen wurde, wird beim Auslösen des Sensors neben dem Namen des Sensors ein Symbol „Gehen“ angezeigt.

Hinweis: 230VAC-schaltende PIR-Sensoren können auch mit der CBU-ASD oder CBU-TED als Casambi-fähiger Sensor verwendet werden.



GATEWAYS

Internet-Gateway

Über ein Gateway ist es möglich, Casambi-fähige Leuchten aus der Ferne zu steuern. Ein Netzwerkadministrator kann auch das Netzwerk per Fernzugriff konfigurieren.

Um den Fernzugriff zu ermöglichen, muss ein Casambi-Netzwerk vorhanden sein ein iOS- oder Android-Gerät als Gateway haben und die Freigabeoptionen für das Netzwerk müssen „Offen“, „Passwortgeschützt“ oder „nur Administrator“ sein.

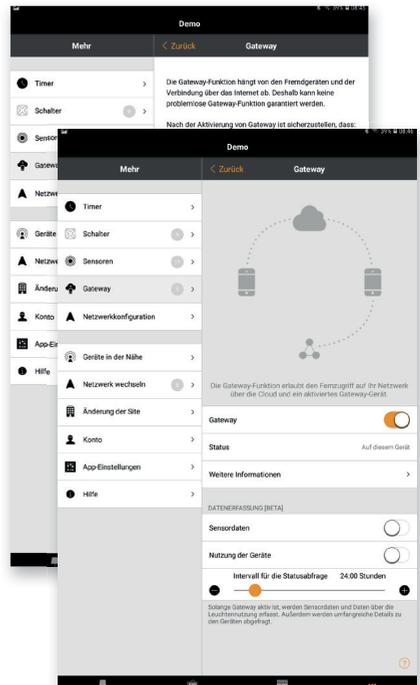
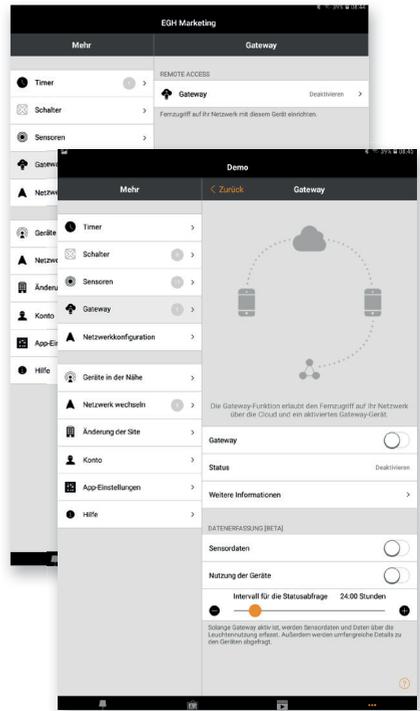
Um das Gateway-Gerät einzurichten, wählen Sie **Gateway** im Netzwerk-Setup-Bildschirm. Wenn die Gateway-Option grau ist und nicht ausgewählt werden kann, stellen Sie sicher, dass die FreigabeEinstellung nicht auf „Nicht freigegeben“ gesetzt ist.

Wählen Sie die Schaltfläche **Gateway**, um das Gateway auf dem zu aktivieren Gerät. Wenn Sie eine E-Mail-Adresse für das Netzwerk hinzugefügt haben können Sie auch Benachrichtigungen zu dieser E-Mail aktivieren, wenn das Gateway aus irgendeinem Grund nicht verbunden ist.

Hinweis: Die Casambi-Gateway-Funktion ist von Geräten und Verbindungen von Drittanbietern abhängig. Aus diesem Grund kann ein kontinuierlicher und einwandfreier Betrieb nicht garantiert werden.

Stellen Sie nach dem Aktivieren des Gateways Folgendes sicher:

1. Die Casambi-App ist auf dem Gateway-Gerät immer geöffnet. Die App kann bei der Verwendung von iOS-Geräten im Hintergrund angezeigt werden, muss aber aktiv sein. Bei Android-Geräten muss die App im Vordergrund laufen.
2. Das Gateway-Gerät verfügt jederzeit über eine zuverlässige Internetverbindung.
3. Das Gateway-Gerät verfügt über eine zuverlässiges Bluetooth Verbindung zu mindestens einem Casambi-Gerät im Netzwerk.
4. Deaktivieren Sie alle automatischen Updates auf dem Gateway-Gerät.
5. Das Gateway-Gerät ist immer an eine Stromversorgung angeschlossen.
6. Deaktivieren Sie alle Energiesparoptionen auf dem Gerät, die dazu führen, dass die Bluetooth- oder Internetverbindung getrennt wird.



DALI Gateway

Ein CBU-DCS kann als Gateway zwischen ein kabelgebundenes DALI-Netzwerk (von einem DALI-Controller gesteuert) und ein drahtloses Casambi-Netzwerk geschaltet werden.

Vor dem Anschließen des CBU-DCS muss es zunächst ungepaart sein und das CBU-DCS DALI Gateway-Profil muss angewendet werden (siehe Abschnitt Leuchten Entkoppeln und Anweisungen zum Ändern des Profils). Das CBU-DCS muss an denselben DALI-Bus mit Stromversorgung wie der DALI-Controller angeschlossen sein. Sobald physisch verbunden, sollte das CBU-DCS dann mit dem bestehenden Casambi-Netzwerk gekoppelt werden.

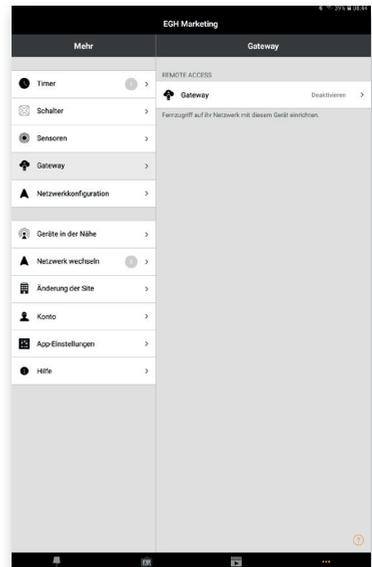
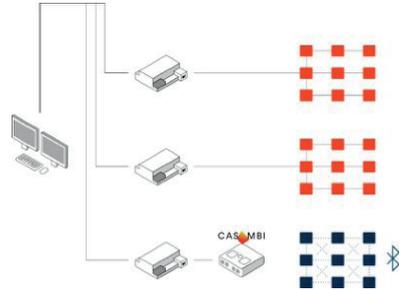
Jedes Gerät, das im Casambi-Netzwerk vorhanden ist, wird dann als Standard-DALI-Gerät für den verdrahteten DALI-Controller erscheinen. Jedes Casambi-Gerät verwendet eine eigene DALI-Adresse. Das CBU-DCS DALI-Gateway jedoch nicht. Stattdessen erscheint es für die DALI-Controller-Software transparent.

Casambi-Geräte, die mehr als einen Kanal steuern erscheinen dem DALI-Controller als einkanaliges DALI-Gerät, daher können die einzelnen Kanäle nicht von der DALI-Controller-Software gedimmt werden, sondern nur von der Casambi App.

Casambi-Geräte, die TW-, RGB- oder XY-Steurelemente verwenden, erscheinen dem DALI-Controller als DALI oder DALI DT8-Geräte (Tc / RGB / XY).

Wenn Ihr Casambi-Netzwerk die DALI-Begrenzung von 64 Geräten überschreitet können Sie einfach mehrere CBU-DCS-DALI Gateways hinzufügen. Der DALI-Controller kann dann alle Ihre Casambi-Geräte adressieren. Alle Casambi Geräte können von der DALI-Controller-Software adressiert werden, unabhängig davon welche Art von Casambi-Gerät sie sind. Das Casambi-Gerät muss kein DALI-steuerbares Gerät sein.

Wie bei anderen Casambi-Geräten kann das Gateway-Gerät umbenannt und ein eigenes Symbol zugewiesen werden.



DALI Gateway – Gateway Parameter

Control scope definiert, welche Geräte über das DALI-Gateway zur DALI-Steuerungssoftware übergeben werden. Die Standardoption ist *Alle Leuchten*. Dies kann jedoch auch auf eine einzelne Szene beschränkt sein, in der Sie die Geräte definieren können, die von der DALI-Controller-Software gesehen werden sollen.

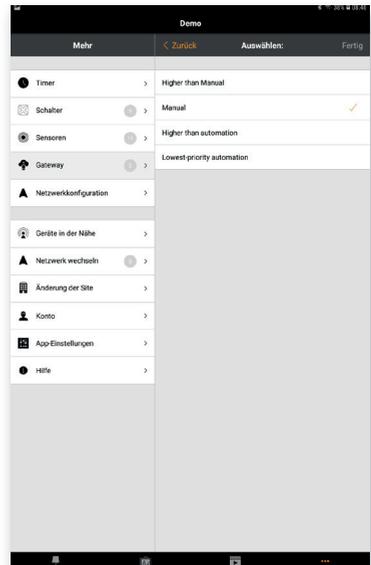
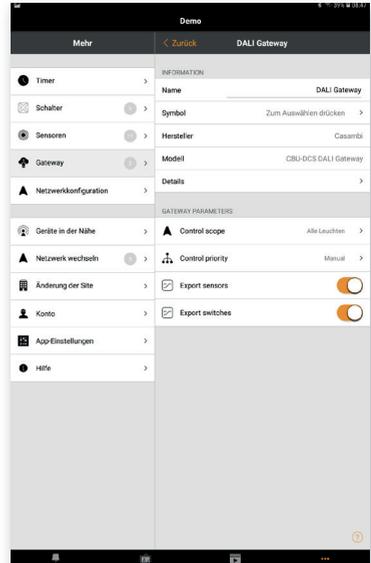
Control priority definiert die Ebene, auf der das Gateway Befehle priorisiert, die vom DALI-Steuerelement gesendet werden

- *Higher than Manual* verhindert, dass Casambi-Geräte vom Casambi-System (Apps, Sensoren, Schalter, Timer) gesteuert werden. Casambi-Geräte können nur von der DALI-Controller-Software gesteuert werden.
- *Manual* ist die Standardeinstellung. Es ermöglicht die Kontrolle von Casambi-Geräte von beiden - DALI-Controller-Software und Casambi App.
- *Higher than automation* ermöglicht der DALI-Controller Software die Steuerung von Lichtern, die sich in der Automatisierung befinden, aber nicht diejenigen, die manuell von der Casambi App gesteuert werden.
- *Lowest-priority automation* ermöglicht der DALI-Steuerungssoftware die Steuerung der Lichter auf der untersten Ebene der Automatisierung. Jeder Steuerbefehl der Casambi App (Manuell, Timer oder Sensorautomatisierung) wird die extern eingestellten Dimmstufen überschreiben.

Die Schaltfläche „*Resume automation*“ (@) muss zur Wiederaufnahme der Automatisierung gedrückt werden um der Casambi App, die volle Kontrolle zurückzugeben, wenn die Optionen „*Higher than automation*“ oder „*Lowest-priority automation*“ verwendet werden.

Export Sensors ermöglicht es Casambi-fähige Sensoren über das DALI-Gateway als Instanzen von DALI-2-Sensoren (Lichtsensor, Belegung) zu nutzen.

Export switches ermöglicht es Schaltbefehle von Casambi EnOcean Schaltern und per Knopfdruck aktivierte Geräte über das DALI-Gateway als Ereignisse von DALI-2-Tastern zu nutzen.



NETZWERKKONFIGURATION

Wenn Sie Ihre Leuchten zum ersten Mal in Betrieb nehmen, erstellt die Casambi-App automatisch ein Netzwerk und fügt die Leuchten diesem Netzwerk hinzu.

Das Netzwerk ist standardmäßig *nicht freigegeben*. Dies bedeutet, dass seine Konfiguration nur auf dem Gerät gespeichert wird, mit dem es erstellt wurde. Dies bedeutet, dass nur dieses Gerät die Leuchten steuern kann. Bitte lesen Sie den Abschnitt *Freigebeoptionen*, wenn Sie mehrere Geräte zur Steuerung desselben Casambi-Netzwerks verwenden möchten.

Um die Netzwerkkonfiguration zu ändern, wählen Sie die Seite **Mehr** und wählen Sie **Netzwerkkonfiguration**.

Wählen Sie im Einstellungs-Bildschirm Netzwerkeinstellungen. Dort können Sie den Netzwerknamen ändern, die Zeitzone und den Standort des Netzwerks einstellen. Der Ort muss eingestellt werden, wenn Sie Timer erstellen möchten, die den lokalen Sonnenaufgang oder Sonnenuntergang als Auslöser verwenden.

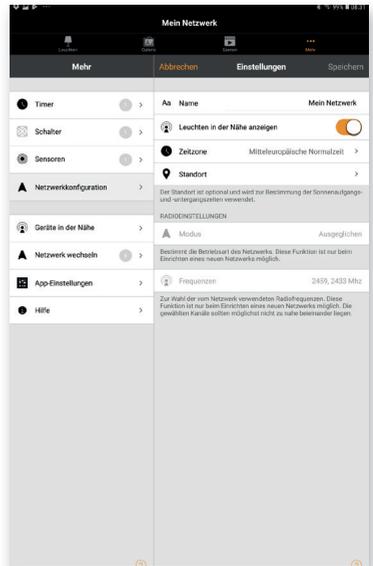
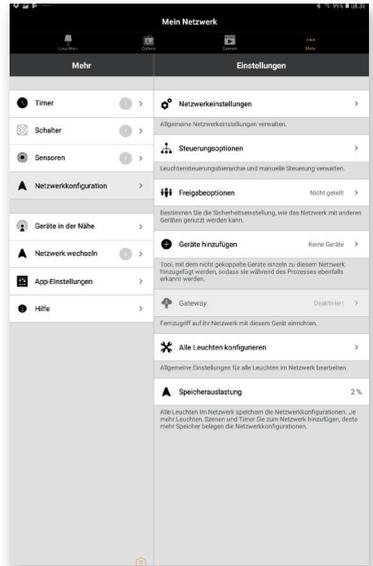
Sie können auch auswählen, ob das Symbol für nahegelegene Leuchten in der App angezeigt werden soll. Durch diese Auswahl wird das Symbol „Leuchten in der Nähe“ für alle Benutzer in diesem Netzwerk ausgeblendet.

Der Netzwerkmodus und die Netzwerkfrequenzen können nur konfiguriert werden, wenn Sie zum ersten Mal ein Netzwerk erstellen. Sie kann nicht geändert werden, nachdem ein Netzwerk in Betrieb genommen wurde. Der Standardmodus für das Netzwerk ist *Ausgeglichen*. Dieser sollte normalerweise für die meisten Netzwerke verwendet werden. Wenn in Ihrem Netzwerk sehr viele Leuchten (100+) vorhanden sind und diese physisch nahe beieinander platziert sind, kann die Option „**Bessere Leistung**“ verwendet werden. Anweisungen zum Erstellen eines neuen Netzwerks finden Sie im Abschnitt *Netzwerke ändern*.

Netzwerkfrequenzen werden immer paarweise gewählt. Die erste Frequenz wird als Primärfrequenz verwendet und die zweite Frequenz wird dann verwendet, wenn das Maschenetz Störungen auf der Primärfrequenz erkennt.

Wenn Ihre Netzwerkeinrichtung abgeschlossen ist, wählen Sie **Speichern**, um den Vorgang abzuschließen.

Tipp: In einem mobilen Gerät können mehrere Netzwerke vorhanden sein. Alle erstellten und besuchten Netzwerke werden im Bildschirm Netzwerke angezeigt.



STEUERUNGSOPTIONEN

Auf der Seite *Steuerungsoptionen* können Sie die grundlegenden Steuerungs- und Automatisierungssteuerelemente (Steuerungshierarchie) eines Casambi-Netzwerks definieren.

Fade-Zeiten Mit diesen drei Optionen können Sie die Überblendzeit für das Einschalten einer Casambi-Leuchte, das Ein- / Ausschalten einer Leuchte (mit der Casambi-App oder den Xpress-Schalter) und die Dimmzeit bei Verwendung der Tasten Xpress + oder - ändern.

Letzten Status merken Wenn Sie diese Option aktivieren, können die Leuchten beim Umschalten in den vorherigen Zustand zurückkehren. Hinweis: Dies ist nicht das Gleiche wie der Anlaufzustand einer Leuchte für die Stromversorgung - Standardmodus, der verwendet wird, nachdem eine Leuchte ihren Strom verloren hat.

Timer beim Start aktivieren Wenn eine Leuchte eingeschaltet ist und die Netzwerkzeit empfangen hat, werden alle damit verbundenen Timer aktiviert.

Steuerungshierarchie verwenden Um eine detaillierte Erklärung der Steuerungshierarchie, ihrer Prioritäten und ihrer Verwendung mit Sensoren und Zeitgebern zu erhalten, wählen Sie die Option **Weitere Informationen**, die sich direkt unter der Option Steuerungshierarchie befindet. Die gleichen Informationen finden Sie im Anhang dieses Handbuchs.

Wenn die *Steuerungshierarchie* aktiviert ist, stehen eine Reihe von Optionen zur Verfügung. Links unten auf der Seite *Leuchten* wird eine Schaltfläche @ angezeigt, damit der Endbenutzer bei Bedarf die Netzwerkautomatisierung manuell wieder aufnehmen kann.

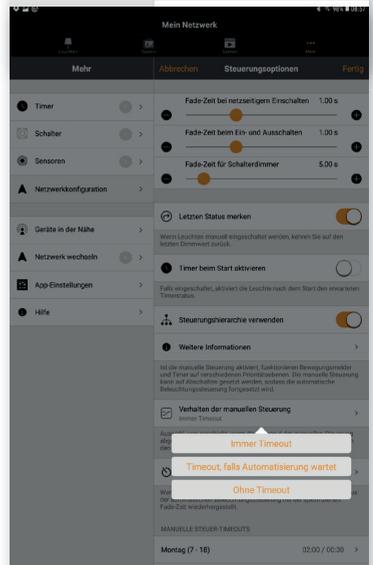
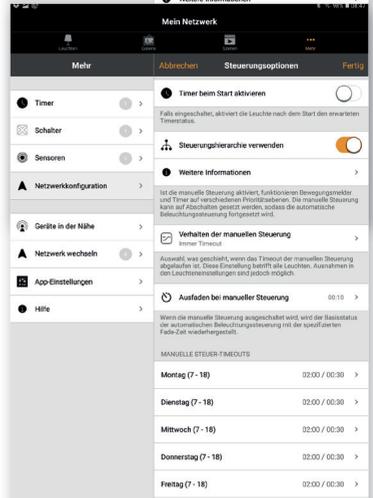
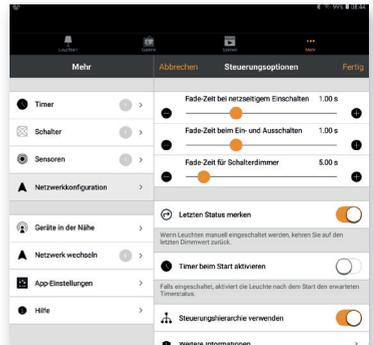
Die Steuerungshierarchieoptionen sind:

Verhalten der manuellen Steuerung Diese Option legt fest, wie die Leuchten auf die manuelle Steuerung reagieren sollen und ob und wann die Netzwerkautomatisierung wieder aufgenommen werden soll.

Immer Timeout bewirkt immer, dass die manuelle Steuerung einer Leuchte abläuft (basierend auf dem Timeout-Zeitraum).

Bei einem **Timeout falls Automatisierung wartet** läuft die manuelle Steuerung einer Leuchte nur dann ab, wenn sie von der Steuerungshierarchie gesteuert wird. Zum Beispiel einen Präsenzsensord oder einen Timer.

Wenn Sie **Ohne Timeout** einschalten, wird verhindert, dass die Netzwerkautomatisierung manuell gesteuerte Leuchten beeinträchtigt.



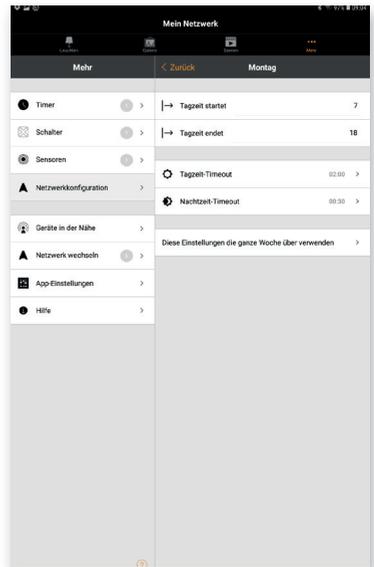
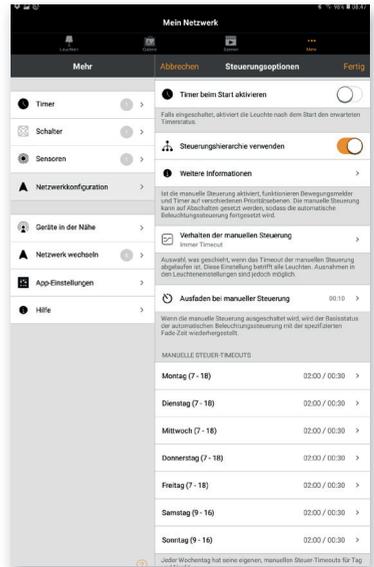
STEUERUNGSOPTIONEN

Ausfaden bei manueller Steuerung Mit dieser Option wird die Zeit eingestellt, in der eine Leuchte nach Ablauf der manuellen Steuerung ausgeblendet wird.

Manuelle Steuer-Timeouts Der Wert für die Zeitüberschreitung gibt an, wie lange eine Leuchte manuell gesteuert werden kann, bevor die Netzwerkautomatisierung wieder aufgenommen wird.

Für jeden Wochentag, Abend und Nacht kann ein separater Timeout-Wert eingestellt werden. Die Standardwerte sind 2 Stunden am Tag und 30 Minuten am Abend. Sie können jedoch an Ihre Installation angepasst werden.

Mit der Option **Diese Einstellungen die ganze Woche über verwenden** können Sie dieselben Tag- und Nachtwerte für die gesamte Woche festlegen, anstatt die Werte für jeden Wochentag manuell bearbeiten zu müssen.



FREIGABEOPTIONEN

Zur Steuerung von Leuchten auch mit anderen Geräten müssen die Freigabeoptionen geändert werden. Tippen Sie auf **Freigabeoptionen** und dann auf **Freigabe**. Es gibt vier verschiedene Optionen für die Netzwerkfreigabe:

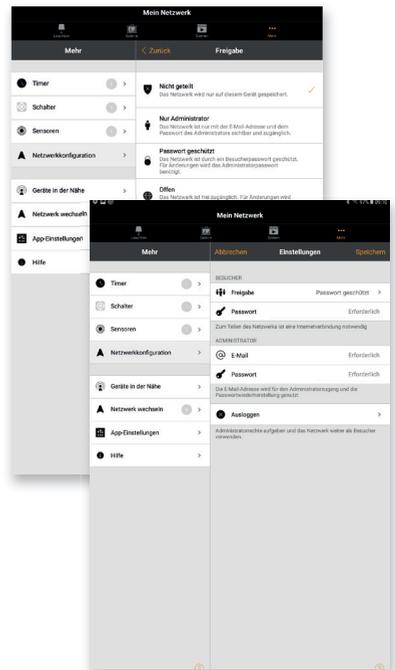
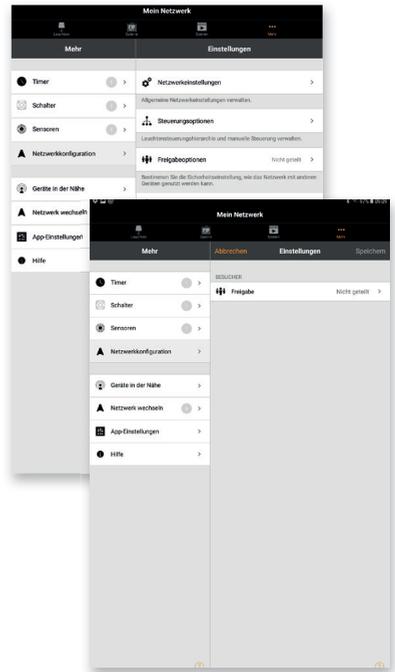
Nicht freigegeben Der Zugriff auf das Netzwerk ist nur mit dem Gerät möglich, mit dem es ursprünglich erstellt und nicht in den Cloud-Service hochgeladen wurde.

Nur Administrator Das Netzwerk ist nicht automatisch für alle Geräte sichtbar. Es ist jedoch möglich, sich mit der E-Mail-Adresse und dem Passwort des Administrators über das Netzwerkfenster anzumelden. Jeder, der sich einloggen kann, kann auch das Netzwerk ändern. Der Bildschirm „Netzwerke“ kann über **Mehr > Netzwerk wechseln** oder über die Startseite der App durch Auswahl von **Meine Netzwerke** aufgerufen werden.

Passwort geschützt Das Netzwerk wird automatisch von anderen Geräten gefunden, aber die Benutzer benötigen ein Passwort, um auf Leuchten zuzugreifen und sie zu steuern. Wenn Benutzer das Netzwerk ändern möchten, d.h. weitere Leuchten hinzufügen oder Szenen erstellen möchten, benötigen sie das Administratorkennwort. Diese Art von Netzwerk hat zwei Zugriffsebenen: Besucher und Administrator. Besucher können keine Änderungen vornehmen, aber sie können Lichter steuern.

Offen Das Netzwerk wird automatisch von anderen Geräten gefunden und es gibt kein Passwort für den Besucherzugriff. Wenn ein Benutzer das Netzwerk ändern möchte, benötigen Sie das Administratorkennwort. Diese Art von Netzwerk hat auch zwei Zugriffsebenen: Besucher und Administrator.

Hinweis: Um verlorene Kennwörter wiederherstellen zu können, müssen beim Erstellen eines Netzwerks immer eine Administrator-E-Mail-Adresse und ein Kennwort verwendet werden.

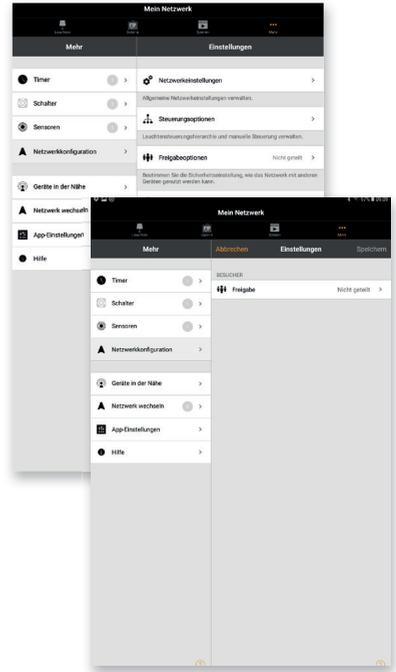


FREIGABEOPTIONEN

Nach dem Ändern des Netzwerkfreigabemodus müssen die Administrator-E-Mail und das Kennwort für das Netzwerk festgelegt werden. Ein Besucherkennwort ist für ein kennwortgeschütztes Netzwerk erforderlich, damit andere Geräte auf das Netzwerk zugreifen können.

Um die neuen Einstellungen zu speichern, wählen Sie **Speichern**. Wenn die Freigabeeinstellung nicht Not Shared ist, werden alle Änderungen in den Casambi Cloud Service hochgeladen, und das Netzwerk kann von anderen Geräten aus aufgerufen werden.

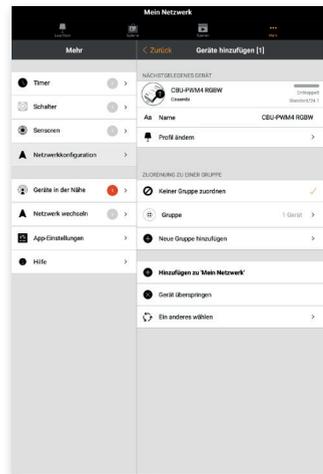
Mit der Option **Ausloggen** können Sie das Gerät von einem Netzwerk abmelden. Dies kann erforderlich sein, wenn das Netzwerk von der Netzwerkliste entfernt werden muss oder wenn Sie ein Netzwerk in Betrieb genommen haben, das Sie an Ihren Kunden übergeben müssen. Weitere Informationen zum Löschen von Netzwerken finden Sie unter *Netzwerke wechseln*.



GERÄTE HINZUFÜGEN

Die Option **Geräte hinzufügen** kann als Inbetriebnahme-Tool verwendet werden, um einem Netzwerk Geräte hinzuzufügen und sie gleichzeitig zu identifizieren. Wenn Sie jedes Gerät hinzufügen, können Sie:

- ein Netzwerk auswählen
- Gruppen auswählen, zu denen es gehören soll
- es einstellen und einer neuen Gruppe hinzufügen
- das Geräteprofil ändern
- das Gerät umbenennen
- das Gerät überspringen (und nicht zu Ihrem Netzwerk hinzufügen)



ALLE LEUCHTEN KONFIGURIEREN

Sie können alle Leuchten in einem Netzwerk konfigurieren, indem Sie unter Netzwerkconfiguration die Option **Alle Leuchten konfigurieren** auswählen.

Es gibt fünf Einstellungen, die für alle Leuchten geändert werden können:

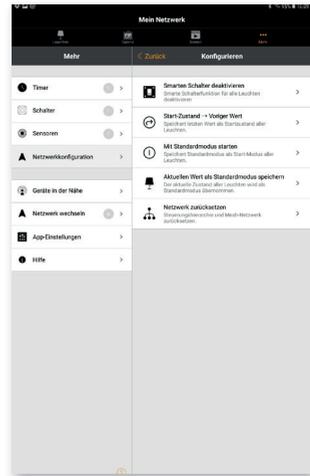
Smarten Schalter deaktivieren Deaktiviert die Smart Switch-Option für alle Lampen.

Start-Zustand -> Voriger Wert Setzt den Startstatus für alle Lampen auf den letzten Status.

Mit Standardmodus starten Setzt den Startmodus für alle Lampen auf den Standardmodus.

Aktuellen Wert als Standardmodus speichern Legt den aktuellen Status als Standardmodus für alle Lampen fest.

Netzwerk zurücksetzen Kann verwendet werden, um die Steuerungshierarchie und das Mesh-Netzwerk zurückzusetzen. Beispielsweise müssen Sie möglicherweise die Hierarchie zurücksetzen, nachdem Sie einen Timer entfernt haben.



SPEICHERAUSLASTUNG

Dies ist keine Option, sondern zeigt die Speichermenge an, die auf jedem Casambi-Gerät zum Speichern der Netzwerkconfiguration verwendet wird.



GERÄTE IN DER NÄHE

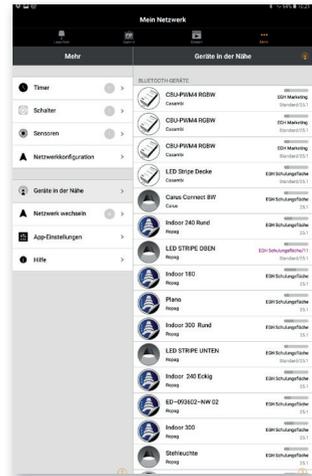
Auf der Seite *Geräte in der Nähe* sehen Sie eine Liste aller Casambi-fähigen Leuchten, die sich in der Nähe befinden.

In der Liste können Sie den Namen des Geräts, den Hersteller, die Firmwareversion, die Signalstärke und den Verbindungsstatus sehen. Wenn Sie Zugriff auf das Netzwerk haben, mit dem das Gerät gekoppelt ist, können Sie auch den Netzwerknamen sehen.

Wenn Sie eine Leuchte aus der Liste auswählen, können Sie die verfügbaren Optionen anzeigen, z. B. **Zu einem Netzwerk hinzufügen**, **Entkoppeln**, **Ignorieren**, **Profil ändern** oder **Firmware aktualisieren**.

In diesem Bildschirm können Sie auch überprüfen, ob **Updates** für Ihr Casambi-fähiges Gerät verfügbar sind. Wählen Sie unten auf der Seite *Geräte in der Nähe* die Option **Nach Updates suchen**. Die Casambi-App stellt eine Verbindung zum Cloud-Dienst her und sucht nach Updates. Wenn ein Update verfügbar ist, wird über dem Gerätesymbol ein Pfeil angezeigt.

Die neueste Firmware-Version finden Sie unten auf der Seite, indem Sie **Neueste Firmware-Version** auswählen. Dadurch werden auch Versionshinweise für jede Softwareversion angezeigt.



NETZWERK WECHSELN

Sie können die auf Ihrem mobilen Gerät gespeicherten Netzwerke auf der Seite „Netzwerk ändern“ sehen. Sie können auf die Seite zum Ändern des Netzwerks zugreifen, indem Sie **Mehr** > **Netzwerk wechseln** auswählen oder von der Startseite aus *Meine Netzwerke* auswählen.

In der Liste werden alle Netzwerke, in denen sich in der Nähe eingeschaltete Geräte befinden, d.h. Online-Netzwerke, ein schwarzes Symbol und in Offline-Netzwerken ein graues Symbol angezeigt. Wählen Sie ein Netzwerk aus, indem Sie den Netzwerknamen auswählen.

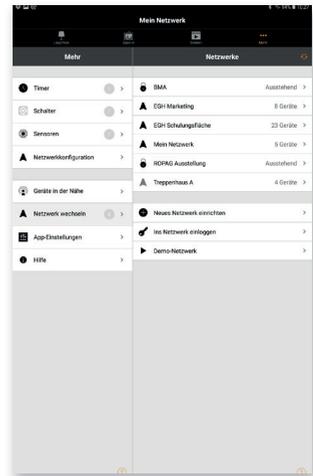
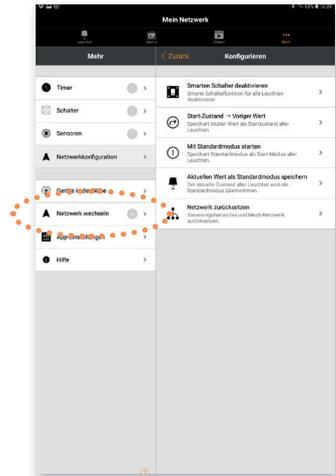
Wenn Sie ein Netzwerk aus der Liste entfernen möchten, streichen Sie nach links (in iOS) oder tippen und halten Sie (in Android) oben auf das Netzwerk. Die Löschoption wird angezeigt.

Wenn Sie über Administratorrechte für das Netzwerk verfügen und Sie es aus der Liste entfernen, wird das Netzwerk auch vom Cloud-Server entfernt. Dies bedeutet, dass das Netzwerk dauerhaft entfernt wird und andere Geräte das Netzwerk nicht mehr verwenden können.

Wenn Sie ein Netzwerk entfernen möchten, für das Sie Administratorrechte haben, müssen Sie sich zuerst abmelden. Navigieren Sie zu **Mehr** > **Netzwerkkonfiguration** > **Freigabeoptionen** und wählen Sie **Abmelden**. Nach dem Abmelden ist es möglich, das Netzwerk aus der Liste zu entfernen, ohne es vom Cloud-Server zu entfernen.

Über diesen Bildschirm können Sie auch neue Netzwerke erstellen und sich mit einer Administrator-E-Mail und einem Kennwort bei Netzwerken anmelden.

Wählen Sie In Netzwerk anmelden und geben Sie die Administrator-E-Mail und das Kennwort ein. Sie können mit der E-Mail-Adresse und dem Kennwort des Administrators auf ein Netzwerk zugreifen, auch wenn Sie sich nicht im Bereich der Leuchten in diesem Netzwerk befinden.



NETZWERK WECHSELN

Um ein neues Netzwerk zu erstellen, wählen Sie Neues Netzwerk erstellen. Auf dem Bildschirm Neues Netzwerk können Sie einen Netzwerknamen, eine Zeitzone, einen Standort, Freigabeoptionen, den Netzwerkmodus und Netzwerkfrequenzen zuweisen.

Der Netzwerkmodus bietet zwei Optionen: Ausgeglichene und Bessere Leistung. Die meisten Netzwerkarten sollten den **Ausgeglichene-Leistung-Modus** verwenden.

Für Netzwerke mit einer großen Anzahl von Geräten, die sehr nahe beieinander liegen (d.h. über 100 und nahe beieinander), kann der Modus für **bessere Leistung** ausgewählt werden.

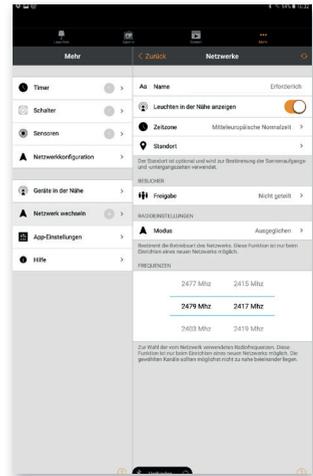
Sie können an dieser Stelle auch den Freigabemodus festlegen. Wenn Sie möchten, dass andere Geräte auf dieses Netzwerk zugreifen können, wählen Sie Öffnen, Passwortgeschützt oder Nur Administrator. Fügen Sie für den Administratorzugriff und die Wiederherstellung des Passworts eine Administrator-E-Mail und ein Passwort hinzu.

Offen - Ermöglicht jedem mit der Casambi-App, das Netzwerk zu steuern, kann jedoch keine Konfigurationsänderungen vornehmen.

Passwortgeschützt - Ermöglicht Benutzer- und Administratorzugriff.

Nur Administrator - Das Netzwerk ist in der Netzwerkliste ausgeblendet, es sei denn, der Endbenutzer hat Zugriff.

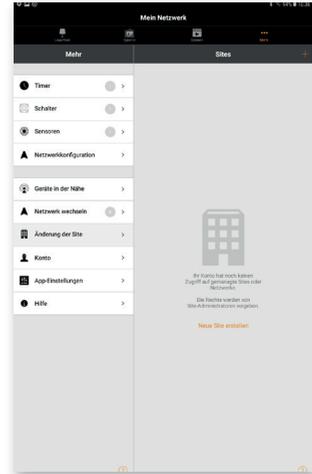
Beachten Sie, dass Evolution-Netzwerke drei Ebenen des Benutzerzugriffs bieten: Benutzer, Manager und Administrator. Manager können das Netzwerk konfigurieren, aber keine neuen Benutzerkonten erstellen. Nur ein Administratorkonto kann neue Konten erstellen.



SITE WECHSELN

Mit der Site-Funktion können Sie mehrere Netzwerke gleichzeitig steuern, standortweite Szenen und standortweite Timer erstellen. Beispielsweise könnte einem Gebäude mit drei Etagen ein separates Netzwerk für jede Etage zugewiesen werden, und dann könnte ein Standort verwendet werden, um die drei Etagen zu verbinden und gleichzeitig zu steuern.

Um diese Funktion verwenden zu können, muss sie zuerst im Abschnitt App-Einstellungen der App aktiviert werden. Für jedes Netzwerk am Standort muss außerdem ein Gateway aktiviert sein. Es wird empfohlen, Änderungen an einem Netzwerk nicht vorzunehmen, nachdem es einem Standort hinzugefügt wurde.



So erstellen Sie eine Site:

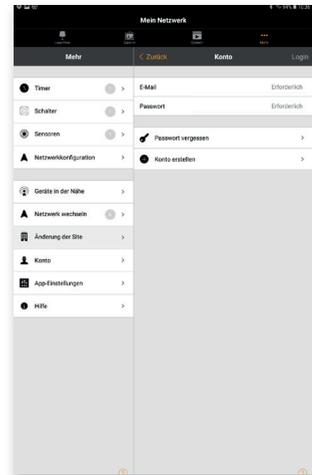
Aktivieren Sie die Site-Funktion, indem Sie **Mehr > App-Einstellungen > Site-Funktionen aktivieren** auswählen.

Erstellen Sie ein Site-Konto: **Mehr > Konto > Konto erstellen** und geben Sie die erforderlichen Details ein

Navigieren Sie zu **Mehr > Site wechseln** (oder wählen Sie Sites auf der Startseite der App aus.)

- Wählen Sie **Neue Site erstellen**
- Einen Site-Namen hinzufügen

Die Site sollte jetzt in der Liste der verfügbaren Sites in Ihrer Casambi-App angezeigt werden.



Fügen Sie der Site Netzwerke hinzu:

- Wählen Sie **Netzwerk zum Standort hinzufügen** und wählen Sie ein Netzwerk aus der Liste aus. Weitere Netzwerke können durch Auswahl des Symbols **+** hinzugefügt werden
- Wählen Sie **Fertig**, wenn Sie Ihre Netzwerke zu Ihrer Site hinzugefügt haben

Nach dem Erstellen einer Site können weitere Benutzer hinzugefügt werden. Um weitere Benutzer hinzuzufügen, wählen Sie **Mehr > Berechtigungen** und tippen Sie auf das Pluszeichen. Geben Sie die E-Mail-Adresse des Benutzers ein. Beachten Sie, dass neue Benutzer auch über ein Site-Konto verfügen müssen.

SITE WECHSELN

Es gibt drei verschiedene Berechtigungsstufen:

- *Benutzer (Standard)* Kann die Site oder das Netzwerk verwenden, jedoch keine Änderungen vornehmen
- *Manager* Kann die Site oder das Netzwerk verwenden und Einstellungen ändern, den anderen Konten jedoch keine Berechtigungen zuweisen
- *Admin* Kann alle Einstellungen ändern und anderen Konten Berechtigungen zuweisen

Steuerung eines Netzwerks

Auf der Seite Networks (Netzwerke) ist es möglich, ein Netzwerk wie eine einzelne Leuchte zu steuern. Bei der Auswahl des Netzwerks werden alle Leuchten innerhalb des Netzwerks ein- oder ausgeschaltet. Es ist auch möglich, das gesamte Netzwerk durch Wischen nach links oder rechts zu dimmen, und die Farbtemperatur (falls unterstützt) kann durch Wischen nach oben und unten geändert werden.

Durch doppeltes Tippen auf ein Netzwerk wird es geöffnet, und innerhalb dieser Ansicht können die einzelnen Leuchten des Netzwerks gesteuert werden.

Szenen

Auf der Seite Szenen können Sie Szenen und Animationen auf Site-Ebene erstellen.

Szenen auf Standortebeine können Leuchten aus verschiedenen Netzwerken enthalten. Ein gesamtes Netzwerk kann einer Szene hinzugefügt werden. Einzelne Leuchten können durch Öffnen eines Netzwerks durch doppeltes Antippen des Netzwerksymbols ausgewählt werden. Das Erstellen und Bearbeiten von Szenen auf Site-Ebene erfolgt auf dieselbe Weise wie auf Netzwerk-Ebene.

Timer

Es ist möglich, Timer auf Site-Ebene zu erstellen, die Szenen auf Site-Ebene steuern. Timer auf Site-Ebene können auf der Seite **Sites** > **Mehr** > **Timer** konfiguriert werden. Zeitgeber auf Standortebeine werden auf dieselbe Weise wie Zeitgeber auf Netzwerkebene konfiguriert.

ZURÜCKSETZEN EINES NETZWERKKENNWORTS

Wenn Sie sich nicht an das Kennwort für Ihr Netzwerk erinnern, kann es zurückgesetzt werden, wenn Sie beim Einrichten Ihres Netzwerks eine funktionierende E-Mail-Adresse des Administrators hinzugefügt haben. Nachdem Sie das richtige Netzwerkkennwort nicht eingegeben haben, werden Sie von der Casambi-App mit der Option **Passwort zurücksetzen** aufgefordert. Diese Option sendet dann einen Link zum Zurücksetzen des Passworts an die in den Freigabeeinstellungen angegebene Administrator-E-Mail-Adresse. Der Link ist für 15 Minuten aktiv.

APP EINSTELLUNGEN

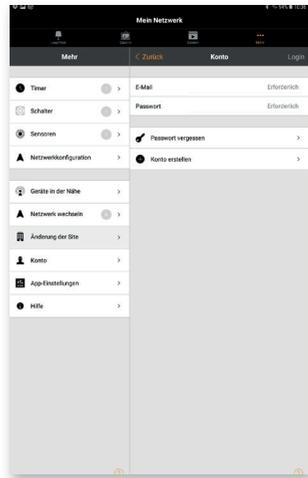
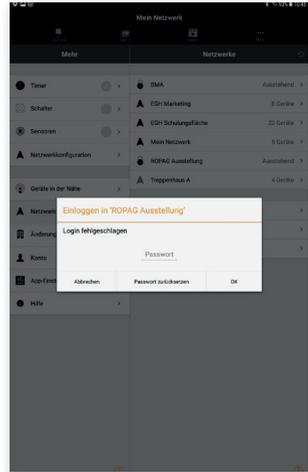
Die Seite mit den App-Einstellungen bietet folgende Optionen:

- Ändern Sie die Sprache der Casambi App
- Wählen Sie automatisch das zuvor verwendete Netzwerk aus
- Benachrichtigung über nicht gekoppelte Geräte aktivieren / deaktivieren
- Bluetooth-Leuchten aktivieren / deaktivieren
- Aktivieren / Deaktivieren einer Philips Hue-Brücke
- Hilfetasten aktivieren / deaktivieren
- Aktivieren / Deaktivieren Sie die Site-Funktion
- Senden Sie Feedback an den technischen Support von Casambi (wird auch verwendet, um ein Feedback zur Diagnose der Fehlersuche anzufordern)
- Anwendung zurücksetzen

Hinweis: Mit der Anwendungsoption Zurücksetzen werden alle App-Einstellungen und -Daten zurückgesetzt. Außerdem werden alle Netzwerke, die Sie besucht haben, vom Gerät gelöscht. Verwenden Sie diese Option mit Vorsicht.

Hilfe

In diesem Abschnitt finden Sie eine Liste mit häufig gestellten Fragen (FAQs) und Versionshinweise für Casambi jeder Softwareversion.



UPGRADE AUF EVOLUTION FIRMWARE

Weitere Informationen zu den Vorteilen der Verwendung eines Evolution Netzwerks finden Sie im Abschnitt „Netzwerk wechseln“ dieser Anleitung.

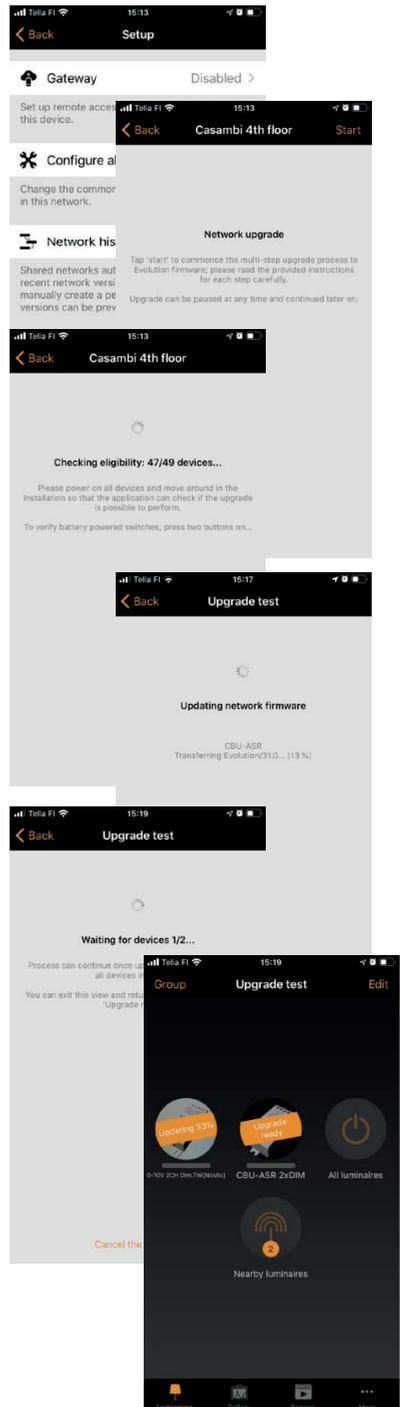
Stellen Sie vor dem Aktualisieren auf ein Evolution-Netzwerk zwei Dinge sicher:

1. Ihre Geräte müssen Evolution-kompatibel sein. Sie können dies überprüfen, indem Sie Ihre Liste der „Geräte in der Nähe“ anzeigen. Die Geräte in Ihrem Netzwerk müssen alle ein kleines „Classic“ neben der Firmware und dem Netzwerknamen anzeigen. Wenn Sie „Classic“ Text nicht sehen können, dann ist Ihr Gerät nicht mit Evolution-Netzwerken kompatibel.
2. Verwenden Sie dieselben Funk-Einstellungen (Balanced / Better) für Ihr neues Evolution-Netzwerk, die Sie auch mit Ihrem aktuellen Classic-Netzwerk verwenden.

Um den Upgrade-Vorgang zu starten, wählen Sie die „Upgrade auf Evolution Firmware“-Option. Dort wird ein neues Netzwerk-Upgrade-Fenster geöffnet. Sie haben die Möglichkeit zu **starten** oder **zurück** zu gehen. Wählen Sie **Start**, um fortzufahren. Die Geräte Ihres Netzwerks werden auf Evolution-Kompatibilität überprüft. Ihnen wird eine Liste mit Namen von Geräten, die nicht kompatibel sind angezeigt. Diese Geräte müssen gegen Evolution-kompatible Geräte ausgetauscht werden.

Wenn alle Geräte kompatibel sind, beginnt die Aktualisierung der Firmware jedes Geräts. Dieser Prozess dauert einige Zeit, wenn Sie viele Geräte in Ihrem Netzwerk haben. Möglicherweise wird die Meldung „Warten auf Gerät 1/x“ angezeigt.

Zu diesem Zeitpunkt ist es noch möglich, das Upgrade abbrechen oder **Zurück** (in der oberen linken Ecke) auszuwählen. Sie können auch den Aktualisierungsfortschritt (1-100%) der Casambi-Geräte in der Registerkarte „Leuchten“ sehen. Navigieren Sie zurück zu „Upgrade auf Evolution Firmware“, um mit dem Upgrade fortzufahren.



UPGRADE AUF EVOLUTION FIRMWARE

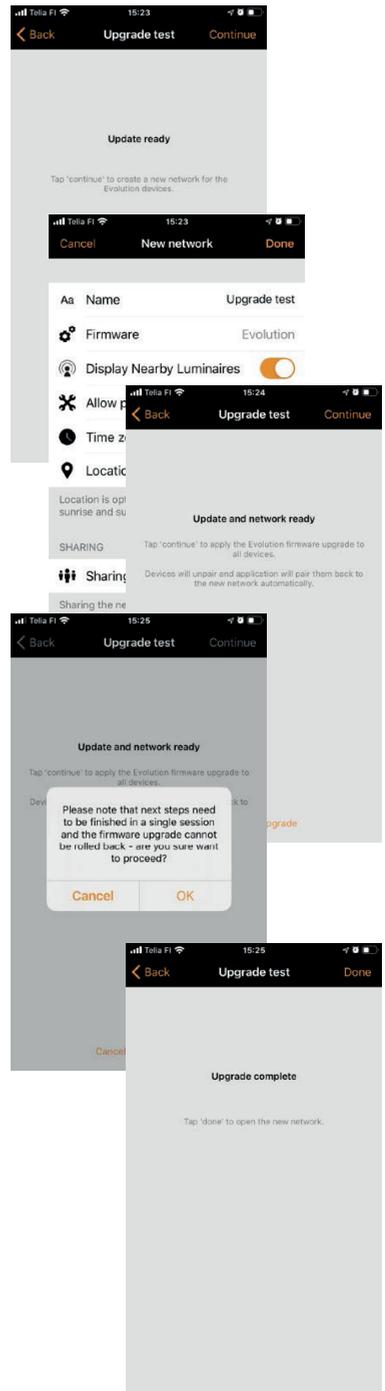
Sobald alle Geräte aktualisiert wurden, wird die Meldung „Update bereit“ angezeigt. Wählen Sie „Weiter“ (in der oberen rechten Ecke), um die Details des neuen Netzwerks zu überprüfen und zu konfigurieren, und wählen Sie „Fertig“, sobald Sie fertig sind.

Wählen Sie erneut „Weiter“, um mit dem Netzwerk-Upgrade fortzufahren. Die Casambi-App fordert Sie mit einer Warnung bezüglich des Zurücksetzens auf „Classic“-Netzwerke auf: Ein Evolution-Netzwerk kann nicht zurückgesetzt werden. Sie müssen ein neues „Classic“-Netzwerk erstellen, anstatt ein Rollback durchzuführen. Sie müssen „OK“ für diese Eingabeaufforderung auswählen, um fortzufahren.

Durch den Aktualisierungsvorgang werden nun alle Geräte vom Classic-Netzwerk getrennt und die Geräte mit dem neuen Evolution-Netzwerk gekoppelt.

Wenn Ihr Netzwerk eine große Anzahl von Geräten enthält, wird empfohlen, sich physisch im Installationsbereich zu bewegen, damit die Casambi-App alle Geräte im Netzwerk finden kann.

Der Upgrade-Vorgang endet, wenn das Upgrade abgeschlossen ist und Sie den Upgrade-Prozess durch Auswahl von „Fertig“ schließen können.



ANHANG

INTELLIGENTER SCHALTER

Mit der Smart Switch-Funktion können gewöhnliche Wand-schalter als Dimmer verwendet oder Szenen gesteuert werden.

Der Smart Switch-Modus für den Netzschalter der Leuchte kann in der Casambi-App konfiguriert werden. Jeder Casambi-fähigen Leuchte können verschiedene Smart Switch-Modi zugewiesen werden.

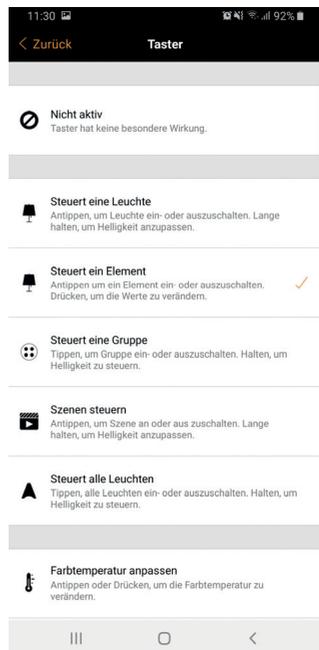
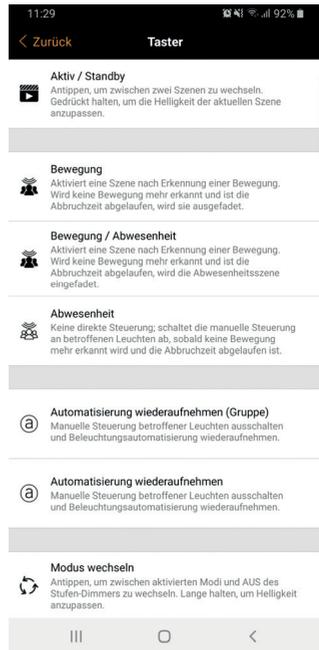
Mit Smart Switch können Sie beispielsweise mehrere Lampen einschalten, wenn Sie nach Hause kommen, oder die Beleuchtung so einstellen, dass sie für eine Dinnerparty oder einen Film geeignet ist.

Wechseln Sie zur Seite *Leuchten* und tippen Sie doppelt auf die Leuchtensteuerung, der Sie einen Smart Switch-Modus zuweisen möchten.

Wählen Sie im Abschnitt *Smart Switch* den aktuellen Modus aus, um die Smart Switch-Auswahl zu öffnen. Der Standardmodus ist Dim und Save.

Es gibt folgende mögliche Smart Switch-Modi:

- **Nicht aktiv**
- Dimmen und speichern **Steuert eine Leuchte**
- **Durchlaufmodi** Steuert eine Leuchte
- **Steuert ein Element:** Steuert eine oder mehrere Leuchten
- **Steuert Szenen** eine oder mehrere Leuchten
- **Aktiv / Standby** Steuert eine oder mehrere Leuchten
- **Präsenz** Repliziert einen Präsenzsensoren
- **An- / Abwesenheit** Repliziert einen Anwesenheits- / Abwesenheitssensoren
- **Abwesenheit** Repliziert einen Abwesenheitssensoren
- **Automatisierung fortsetzen (Gruppe)** Setzt die Automatisierung für eine einzelne Gruppe fort
- **Automatisierung fortsetzen** Führt die Automatisierung für das gesamte Netzwerk fort



DIMMEN UND SPEICHERN

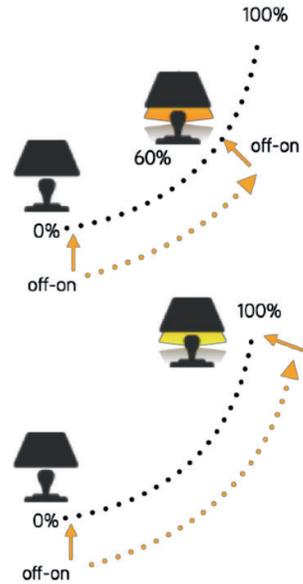
Standardmäßig sind für Casambi-fähige Leuchten der Smart-Switching-Modus „Dimmen“ und „Speichern“ eingestellt. Dies bedeutet, dass Sie den Leistungsschalter der Leuchten zum Dimmen und Einstellen der Standard-Lichtstärke verwenden können.

Um den Dimmvorgang zu starten, schalten Sie die Leuchte schnell über die Wand oder den Netzschalter aus und wieder ein. Nach dem Umschalten des Schalters beginnt der Dimmvorgang.

Sobald das Licht die gewünschte Helligkeit erreicht hat, schalten Sie den Netz- oder Wandschalter schnell aus und wieder ein, um die aktuelle Stufe als neue Standardhelligkeit für die Leuchte zu speichern.

Es ist immer möglich, die Standardhelligkeit zu ändern, indem der Dimmvorgang erneut gestartet wird.

Um die voreingestellte Helligkeit wieder auf den maximalen Wert zu setzen, drücken Sie einfach den Netzschalter oder den Wandschalter einmal AUS und EIN und der Dimmvorgang beginnt erneut. Wenn der Helligkeitswert den Maximalwert erreicht, wird er als neue Standardeinstellung für die Leuchte festgelegt.



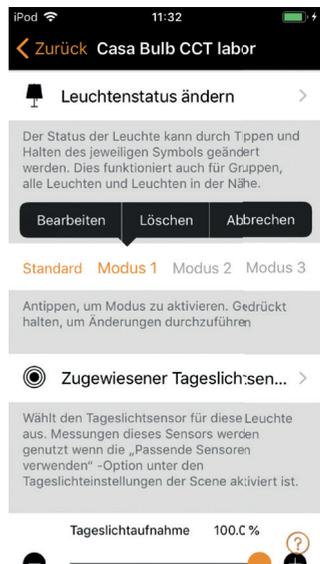
WECHSELN SIE DURCH DIE MODI

Wenn Sie verschiedene Modi für die Leuchte mit der Casambi-App eingestellt haben, können Sie den Netzschalter zur Steuerung zuweisen. Die Modi können verschiedene Dimmstufen, Farben oder Farbtemperaturen sein. Durch schnelles Drücken des Netzschalters auf AUS und EIN wechseln Sie zwischen den verschiedenen Modi und aus: Standard, Modus 1, Modus 2, Modus 3, Aus.

Um einen Modus einzustellen, passen Sie die Lichtstärke, Farbtemperatur oder Farbe einer Leuchte auf den gewünschten Pegel an, halten Sie die Modusnummer gedrückt, in der Sie die Einstellungen speichern möchten, und Sie werden mit einer Meldung zum Speichern aufgefordert. Wiederholen Sie die Schritte, um weitere Modi einzustellen.

Nachdem Sie alle gewünschten Modi eingestellt haben, tippen Sie auf den Smart-Switching-Modus und wählen Sie Durchlaufmodi aus der Liste.

Tipp: Erstellen Sie einen Standardstufendimmer, indem Sie Modus 1 = 75%, Modus 2 = 50% und Modus 3 = 25% speichern.



SZENEN STEUERN

Wenn Sie mit der Casambi-App verschiedene Szenen erstellt haben, können Sie diese über einen einzigen Netzschalter steuern.

Wenn Sie auswählen, welche Szene Sie steuern möchten, wird beim Einschalten einer Leuchte auch alle anderen Leuchten in dieser Szene eingeschaltet. Durch das Ausschalten der Leuchte werden auch alle Leuchten ausgeschaltet, die derzeit von dieser Szene gesteuert werden.

Wählen Sie unter Smart Switching die Option „Control Scenes“ aus und tippen Sie auf die gewünschte Szene, um sie auszuwählen. Bestätigen Sie die Änderungen mit **Fertig**.

SZENEN ZYKLISCH WECHSELN

Wenn Sie mit der Casambi-App verschiedene Szenen erstellt haben, können Sie diese mit einem Netzschalter durchlaufen und ausschalten. Wählen Sie die Szenen aus, die Sie durchlaufen möchten, und schalten Sie den Netzschalter aus und ein, um die ausgewählten Szenen zu durchlaufen.

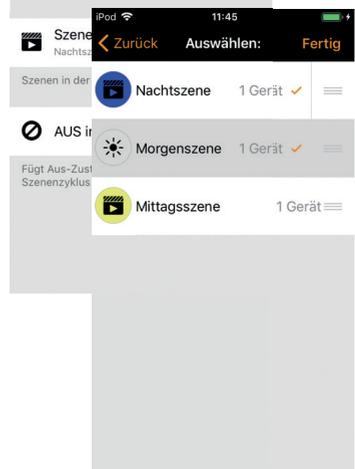
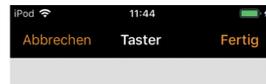
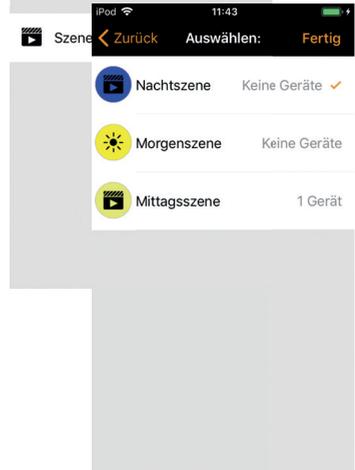
Wählen Sie unter Smart Switching die Option Cycle Scenes aus und tippen Sie auf die gewünschte Szene oder Szenen, um sie auszuwählen. Es ist auch möglich, die Reihenfolge der Szenen durch Ziehen und Ablegen zu ändern. Bestätigen Sie die Änderungen mit Fertig.

Beispiel: ausgewählte Szenen Film und Abendessen:

Flick off / on> Filmszene wird aktiviert

Flick off / on> Filmszene deaktiviert und Dinner-Szene wird aktiviert

Flick off / on> Dinner-Szene deaktiviert



AKTIV / STANDBY

Mit dem Aktiv / Standby-Smart-Switching-Modus können Sie zwei Szenen steuern, in denen sich dieselben Leuchten befinden.

Erstellen Sie zwei Szenen, eine aktive Szene, die sich einschalten soll, wenn die Kontrollleuchte eingeschaltet ist, und eine Standby-Szene, die eingeschaltet wird, wenn die Kontrollleuchte ausgeschaltet wird. Dieser Modus kann beispielsweise mit Bewegungssensoren verwendet werden.

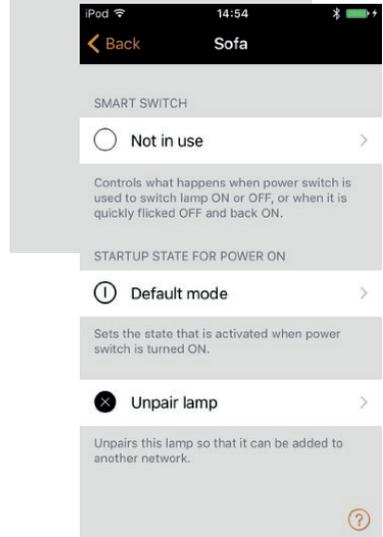
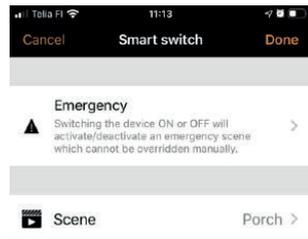
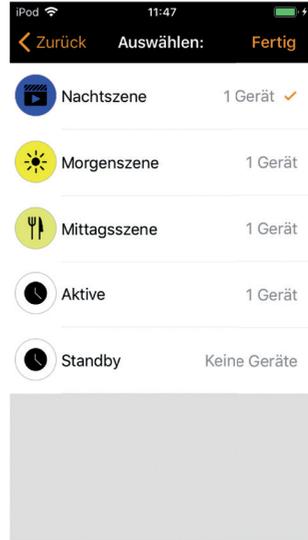
Wenn Bewegung erkannt wird, gehen die Leuchten auf volle Helligkeit und wenn keine Bewegung erfolgt, sind die Leuchten auf 30% gedimmt.

NOTFALL

Diese Option ist nur in Evolution-Netzwerken verfügbar. Der Option „Notfall-Smart-Switching“ ist eine Szene zugeordnet. Wenn das Gerät eingeschaltet ist, wird die zugewiesene Szene aktiv und kann erst deaktiviert werden, wenn das Gerät nicht mehr mit Strom versorgt wird. Diese Funktion kann mit einem verriegelnden Wandschalter verwendet werden, um einen „Notschalter“ zu erstellen.

NICHT IN GEBRAUCH

Manchmal ist es notwendig, dass der Netzschalter bei der Verwendung nichts Besonderes tut. Mit der Option Nicht verwendet wird die Smart Switching-Funktion deaktiviert.



TASTER

Wenn Sie einen Taster verwenden, um Ihre Leuchte (n) zu steuern, können Sie die Konfiguration für den Taster in der Casambi-App auswählen. Sie können damit die Leuchte dimmen oder mehrere Leuchten mit einem Druckknopf steuern. Es ist möglich, jeder Taste von Casambi-fähigen Leuchten unterschiedliche Modi zuzuweisen.

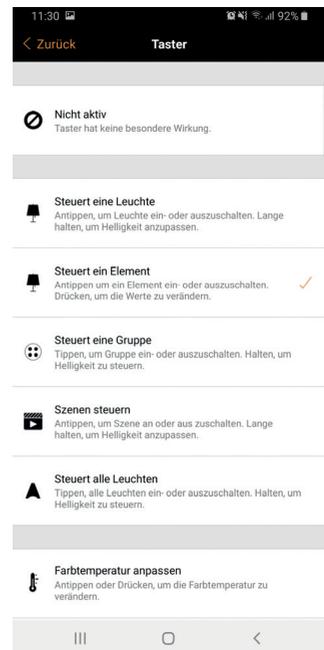
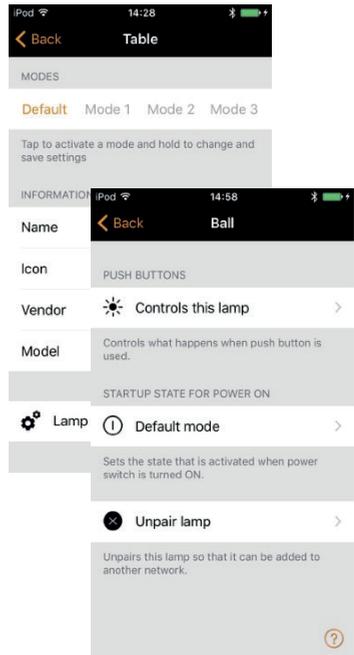
Sie können zum Beispiel mit der Drucktaste mehrere Leuchten einschalten, wenn Sie nach Hause kommen, oder die Beleuchtung so einstellen, dass sie für eine Dinnerparty oder einen Film geeignet ist.

Navigieren Sie zur Seite „Leuchte“ und tippen Sie zweimal auf die Lampensteuerung, in der Sie die Tastenkonfiguration ändern möchten.

Tippen Sie unter „Push Button“ auf den aktuellen Modus, um die Push Button-Auswahl zu öffnen. Standardmäßig ist der Modus „Steuert diese Lampe“

Die Tastermodi sind:

- Nicht in Gebrauch
- Steuert eine Leuchte
- Steuert ein Element
- Steuert eine Gruppe
- Szene steuern
- Steuert alle Leuchten
- Passen Sie die Temperatur einer Leuchte an
- Passen Sie die Temperatur einer Gruppe an
- Passen Sie die Temperatur aller Leuchten an
- Zyklus-Szenen
- Aktiv / Standby - steuert eine oder mehrere Leuchten
- Gegenwart
- Anwesenheit Abwesenheit
- Abwesenheit
- Automatisierung fortsetzen (Gruppe)
- Automatisierung fortsetzen



STEUERHIERARCHIE

Die Steuerungshierarchie ermöglicht die Zusammenarbeit mit der manuellen Beleuchtungssteuerung (App, Schalter und Taster) und automatisierten Steuerungen (Präsenzsensoren und Zeitschaltuhren). Jede Steueraktion hat eine bestimmte Priorität. Wenn mehrere Steuerungen gleichzeitig die Leuchte steuern, hat sie die höchste Priorität.

Wenn die Steuerung mit der höchsten Priorität entfernt wird, werden die Leuchten zur nächsthöchsten Priorität. Wenn die Hierarchie leer ist, schaltet sich die Leuchte aus.

Prioritätsstufen

- Handbedienung (App, Schalter, Taster)
- Datums-Timer (mit Sensor-Überschreibung)
- Wochentag-Timer (mit Sensor-Überschreibung)
- Präsenzsensoren
- Datums-Timer
- Wochentagszeiten

Manuelle Kontrolle

Die manuelle Lichtsteuerung hat die höchste Priorität und setzt die automatisierte Steuerung immer außer Kraft. Es kann ein Timeout eingestellt werden oder die Leuchten können unbegrenzt bleiben. Es gibt konfigurierbare Timeouts für die manuelle Steuerung, die für die Tages- und Nachtperioden jedes Wochentags zugewiesen werden.

Wenn das Zeitlimit erreicht ist, wird die manuelle Steuerung entfernt und die Leuchte wird zur nächsthöheren Priorität ausgeblendet. Wenn Sie den Timeout-Wert auf Null setzen, wird der Timeout deaktiviert. In diesem Fall verbergen die Anwesenheitssensoren und Timer jedoch immer die manuelle Kontrolle.

Wenn die Leuchten das @ -Symbol anzeigen, bedeutet dies, dass die Beleuchtung automatisch gesteuert wird (Anwesenheitssensoren oder Timer). Durch Antippen der @ -Taste wird die manuelle Steuerung von allen Leuchten oder geöffneten Gruppen entfernt.

STEUERHIERARCHIE

Präsenssensoren

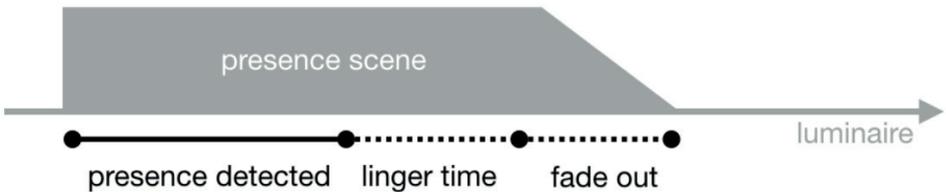
Präsenssensoren arbeiten mit der zweithöchsten Priorität und steuern die Leuchten mit Szenen. Bis zu zehn Sensoren können gleichzeitig eine einzelne Leuchte steuern. Wenn mehrere Sensoren die Leuchte beeinflussen, folgt sie der Präsenzscene mit dem höchsten Dimmwert.

Jeder Präsenzsensor verfügt über eine Einstellung für die Verweildauer, die festlegt, wie lange die Szenen anhalten, wenn keine Präsenz mehr erkannt wird. Nach Ablauf der Verweildauer werden die zugehörigen Leuchten über die konfigurierte Dauer ausgeblendet.

Anwesenheitskontrollen können an intelligente Schalter, Taster oder spezielle Präsenzsensoren angeschlossen werden. Jede Aktion kann zwei Szenen haben; Ein typischer Anwendungsfall ist die Verwendung einer Szene für den tatsächlichen kontrollierten Bereich und einer anderen Szene für die zugehörige Notfallroute. Wenn mehrere Szenen verwendet werden, dürfen sich die betroffenen Leuchten nicht überlappen.

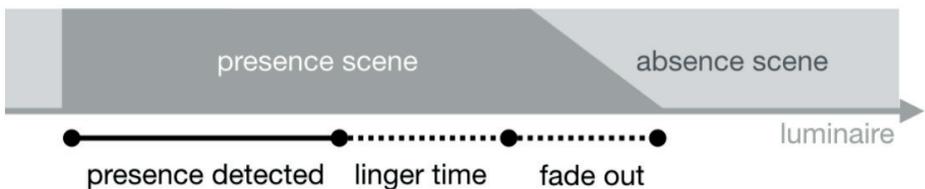
Anwesenheitskontrolle

Aktiviert Szenen, wenn Präsenz erkannt wird, und deaktiviert sie, nachdem Präsenz nicht mehr erkannt wurde.

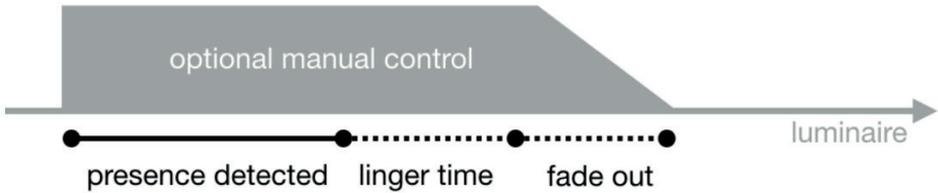


An- / Abwesenheitssteuerung

Aktiviert eine Szene, wenn Anwesenheit erkannt wird, und wechselt zu Abwesenheitsszene, wenn keine Anwesenheit mehr erkannt wird. Beachten Sie, dass Abwesenheitsszenen nur die Leuchten betreffen, die von Präsenzscenes beeinflusst wurden.



STEUERHIERARCHIE



Abwesenheitskontrolle

Mit der Abwesenheitssteuerung können Leuchten manuell gesteuert werden. Wenn keine Präsenz mehr erkannt wird, wird die manuelle Steuerung aufgehoben (falls vorhanden). Szenen werden nur zur Auswahl der betroffenen Leuchten verwendet.

TIMER

Die Timer sind in zwei Kategorien unterteilt: Datumabhängig (dh die Start- / Endzeiten basieren auf einem bestimmten Datum) und andere Timer. Datumsgesteuerte Timer haben eine höhere Priorität als die anderen Timer, so dass sie wochentagsbasierte Rotationen überschreiben. So ist es möglich, sie zum Beispiel zum Überschreiben der Ferienzeit zu verwenden.

Timer können so eingestellt werden, dass Anwesenheitssensoren außer Kraft gesetzt werden. Dies könnte beispielsweise dazu dienen, zu verhindern, dass sich Sensoren zu bestimmten Tageszeiten an Leuchten aktivieren.

Es ist auch möglich, die Timer so zu konfigurieren, dass sie automatisch aktiviert werden, wenn die Leuchte eingeschaltet wird. Nach dem Empfang der Netzwerkzeit ermittelt die Leuchte den erwarteten Timer-Status und aktiviert sie. Beachten Sie, dass es nach dem Einschalten eine kurze Verzögerung gibt, bevor dies geschieht.

Tipp: Während der Inbetriebnahme können Sie die Steuerungshierarchien der Leuchte zurücksetzen, indem Sie **Mehr** -> **Netzwerkkonfiguration** -> **Alle Leuchten konfigurieren** -> **Netzwerk zurücksetzen** auswählen.

AKTUALISIEREN DER GERÄTEFIRMWARE

Geräte, die den Nordic Semiconductor nRF52-Chip enthalten, können von Classic auf Evolution-Firmware und umgekehrt umgestellt werden. Um zu überprüfen, ob dieser Chip verwendet wird, sollte das Gerät neben der Firmware-Version Classic- oder Evolution-Text anzeigen, wenn es in der Liste „Geräte in der Nähe“ angezeigt wird.

So aktualisieren Sie ein Classic-Gerät für die Verwendung der Evolution-Firmware:

- Stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht gekoppelt ist
- Wählen Sie das Gerät in der Liste „Geräte in der Nähe“ aus und wählen Sie dann im Menü die Option „Zur Evolution Firmware“ wechseln
- Wählen Sie **START**, wenn Sie dazu aufgefordert werden
- Das aktualisierte Gerät kann jetzt mit einem Evolution-Netzwerk gekoppelt werden

So ändern Sie ein Evolution-Gerät einfach für die Verwendung der Classic-Firmware:

- Stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht gekoppelt ist
- Wählen Sie das Gerät in der Liste „Geräte in der Nähe“ aus und wählen Sie dann im Menü die Option „Zur Classic Firmware“ wechseln
- Wählen Sie **START**, wenn Sie dazu aufgefordert werden
- Das aktualisierte Gerät kann jetzt mit einem Classic-Netzwerk gekoppelt werden.



APPLE WATCH

Die Casambi-App für die Apple Watch ermöglicht eine eingeschränkte Steuerung Ihrer Casambi-Netzwerke.

Mit den verfügbaren Optionen können Sie die Funktion aller Leuchten steuern. Alle Szenen und drei Favoriten können ebenfalls ausgewählt werden.

FAVORITEN

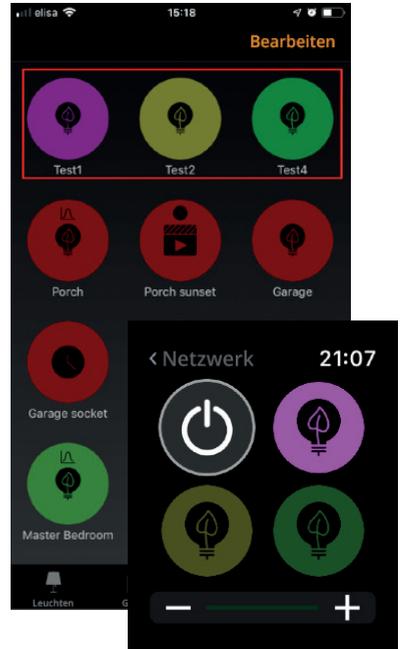
Die drei Lieblingsszenen können von jedem Szenentyp sein. Die Apple Watch-App wählt automatisch die ersten drei Szenen aus der Szenen-Übersicht Ihrer iPhone-App aus. Die drei Szenen, die Sie als Favoriten verwenden möchten, müssen an den Anfang der Szenen-Übersicht Ihrer iPhone-App verschoben werden.

Beachten Sie auch, dass Szenennamen in der Apple Watch nicht sichtbar sind. Es wird empfohlen, für jede Ihrer Szenen eine andere Farbe festzulegen, um die einzelnen Szenen zu identifizieren. Siehe die Beispiele rechts.

NETZWERKE

Sie können zu einem anderen Netzwerk wechseln, indem Sie oben links in der App die Option Netzwerk auswählen.

Hinweis: Es ist nicht möglich, sich über die Apple Watch-App bei einem Netzwerk anzumelden. Jedes Netzwerk, das Sie verwenden möchten, muss bereits von Ihrer iPhone Casambi-App aus zugänglich sein, um von der Apple Watch-App verwendet zu werden.



APPLE WATCH

Szenensteuerung

Die aktuell gesteuerte Szene kann durch einen grauen Kreis um das Szenensymbol identifiziert werden.

Ähnlich wie bei der Casambi iPhone-App werden Szenen hervorgehoben, wenn sie aktiv sind, und abgeblendet, wenn sie inaktiv sind.

Eine aktive Szene kann auf zwei Arten gesteuert werden: über die digitale Krone (an der Seite der Apple Watch) oder über die Plus- und Minus-Symbole in der Apple Watch-App. Bei Verwendung der Plus- und Minus-Symbole in der Apple Watch-App können diese nur wiederholt ausgewählt (getippt) werden. Es ist nicht möglich, die Plus- oder Minus-Symbole gedrückt zu halten, da dadurch automatisch eine andere Apple Watch-Funktion aufgerufen wird. Dies kann nicht vermieden werden, da es Teil des Apple Watch-Betriebssystems ist.

Der Dimmungspegel der Szene wird in der Dimmleiste unten im Display angezeigt.

Wenn Sie eine aktive Szene aus Ihren Favoriten auswählen, wird diese automatisch deaktiviert.

Szenenliste

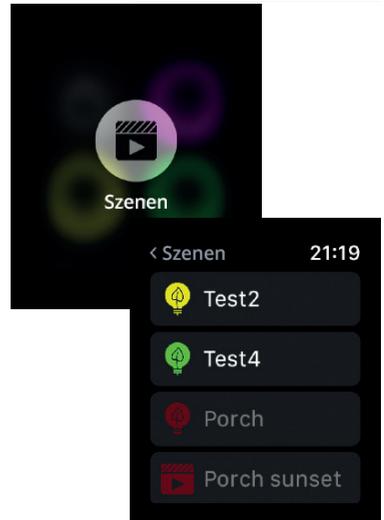
Wenn Sie die Bildschirmitte für eine Sekunde drücken, wird die Option Szenen geöffnet. Wählen Sie die Option Szenen, um zur Liste Szenen zu gelangen.

Verwenden Sie die digitale Krone, um durch die Szenenliste zu scrollen. Wenn Sie einen Szenennamen aus der Liste auswählen, wird die Szene automatisch aktiviert und die Seite der Szene wird geöffnet.

Hinweis: Ausgeblendete Szenen sind auch in der Szenenliste sichtbar.

Sobald Sie sich auf der Seite der Szene befinden, können Sie die Szene aktivieren und deaktivieren, indem Sie das Szenensymbol in der Mitte des Bildschirms auswählen. Wieder wird das Szenensymbol hervorgehoben oder gedimmt, abhängig davon, ob es aktiv ist oder nicht, ähnlich wie bei der Casambi iPhone App.

Der Dimmwert der Szene kann mit der digitalen Krone oder den Plus- und Minus-Symbolen geändert werden, ähnlich wie bei den Lieblingsszenen.



EVOLUTION UND KLASSISCHE NETZWERKE

Beachten Sie, dass Ihre Geräte Evolution-kompatibel sein und den Nordic Semiconductor nRF52-Chip enthalten müssen, um die Nutzung eines Evolution-Netzwerks nutzen zu können. Dies kann überprüft werden, indem das Gerät in der Liste der Geräte in der Nähe angezeigt wird. Es sollte Classic oder Evolution neben seiner Firmware-Version anzeigen. Wenn der Classic- oder Evolution-Text nicht angezeigt wird, ist das Gerät nicht mit Evolution-Netzwerken kompatibel.

Die folgenden Funktionen sind jetzt in Evolution-Netzwerken verfügbar:

- Die maximale Anzahl von Casambi-Geräten in einem Evolution-Netzwerk beträgt 250. Dies war zuvor 127 bei Classic-Netzwerken.
- Neue Funktionen sind über die Fernverbindung sichtbar, sodass die Phase der Inbetriebnahme und des technischen Supports einfacher als je zuvor ist. Die Bedingungen des Geräts (z. B. Überhitzung, Konfigurationsfehler, Fehlend)

Treiber usw.) sowie die Prioritätsstufe der Einheit in der Steuerhierarchie werden jetzt über das Mesh-Netzwerk transportiert.

- Unterstützt einige neue Produkte:
- Verschiedene DALI- und DALI2-Druckknopfgeräte
- Casambi Ready batteriebetriebener Präsenz- und Lux-Sensor
- Der drahtlose Präsenz- / Tageslichtsensor von EnOcean
- Unterstützung für XY- und XY-, TW-Farbsteuerung für DALI8-basierte Geräte.

- Die Freigabeeinstellungen in Evolution wurden aktualisiert. Die Benutzer in Evolution sind:
 - BENUTZER
 - MANAGER
 - ADMINISTRATOR
- Eine Registerkarte „Leistung und Sicherheit“ wurde hinzugefügt. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Leistung und Sicherheit dieses Benutzerhandbuchs.
- Notfallmodus für intelligentes Schalten. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Smart Switching in diesem Benutzerhandbuch.



Herrmann-Staudinger-Straße 10-16
63110 Rodgau

Tel: +49 6106 - 660 28-50
Fax: +49 6106 - 660 28-70

E-Mail: sales@ropag.de
Internet: www.rp-group.com

Version 3.2.1 | 20.08.2020 | © RP-Technik GmbH

Technische Änderungen vorbehalten!